

heute im heide kurier

Munster/Bispingen
Bäder öffnen wieder
ab 16. Juni

Seite 2

Schneverdingen
Sozialausschuss: Thema
„Alte Schlachtereier“

Seite 3

Verlagssonderveröffentlichung
„Einkaufsspaß –
aber sicher“

Seite 4-5

Soltau
Christdemokraten legen
Blumenwiese an

Seite 9

hk heide-kurier.de

Einfach. Online. Informieren.



Abendgottesdienst

Johannistag in der Eine-Welt-Kirche

SCHNEVERDINGEN. „Gestatten, mein Name ist Johannes!“ - unter diesem Titel wird am 21. Juni um 18 Uhr in der Eine-Welt-Kirche in Schneverdingen ein Abendgottesdienst zum Johannistag gefeiert. Johannes, der Täufer steht im Mittelpunkt dieses Abendgottesdienstes, zu dem das Lektorenteam der Markusgemeinde einlädt. Jeder hat schon einmal von ihm gehört, aber kaum jemand weiß so genau, wer er eigentlich gewesen ist: Johannes, der Täufer. Es gibt viele Beispiele, so

etwa „Alexander, der Große“ oder aber auch „Iwan, der Schreckliche“. Wenn jeder Mensch einen Titel im Namen hätte, könnte das bei der Einschätzung der Person womöglich hilfreich sein. Auf die Besucher wartet also ein interessanter Gottesdienst. Im Anschluss wird die Feuererschale mit einem Feuersegen entzündet. Bei einem Glas Wein gibt es danach Zeit für Gespräche. Zur Einhaltung der Hygienevorschriften sollten Gottesdienstbesucher einen Mund-Nasen-Schutz mitbringen.

über 350 Freizeitfahrzeuge
800 m² Outdoor Shop
Ersatzteile und Vorzelte
Meisterwerkstatt mit TÜV-Station
Waschanlage für Wohnwagen und Reisemobile
Mietstation ADAC/Interacaravanning

SONDERPOSTEN Vorzelte
KAMPA Club Air Pro 390 **40% Rabatt**

Südsee-Caravans | Südsee-Camp G. & P. Thiele OHG
Am Hanberg 2 (Autohof A7 Soltau-Süd) | 29649 Wietzendorf
Tel. +49 (0)5191 96780 - 0 | Fax 96780 - 99
info@suedsee-caravans.de | www.suedsee-caravans.de

heide kurier

am Sonntag

Sonntag, 14. Juni 2020
heide-kurier.de

Nr. 42/41. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

Kein Bürgertelefon

HEIDEKREIS. Über das Bürgertelefon des Landkreises Heidekreis konnten Bürgerinnen und Bürger seit mehr als zwei Monaten Fragen rund um die Corona-Pandemie stellen. „Aufgrund der erfolgreichen Eindämmung der Pandemie und nachlassender Fragen aus der Bevölkerung steht der Service nicht mehr zur Verfügung“, heißt es in einer Mitteilung des Landkreises. Wer Fragen

zum Thema hat, kann weiterhin die Hotline der niedersächsischen Landesregierung unter der Telefonnummer (0511) 1206000 nutzen, die montags bis freitags von 8 Uhr bis 22 Uhr sowie an Wochenenden von 10 bis 20 Uhr zur Verfügung steht. Medizinische Fragen werden auch vom Kassenärztlichen Notdienst unter der Telefonnummer 116117 beantwortet.

Waldmühle öffnet

Abstands- und Hygieneregeln weiter einhalten



Der rosa Teppich ist ausgerollt: Am Dienstag, den 16. Juni, öffnet die Soltauer Bibliothek Waldmühle wieder ihre Pforten. Foto: Bibliothek Waldmühle

SOLTAU. Nach der Corona-Pause und dem Schmelbrand am Gebäude der Soltauer Bibliothek Waldmühle, kann nun ein Großteil des Gebäudes wieder für Besucherinnen und Besucher geöffnet werden: „Ab Dienstag, den 16. Juni, um 10 Uhr dürfen Lesende endlich wieder selbst an die Regale und sich ihre Medien aussuchen“, freut sich Bibliotheksleiterin Ulrike Hennings. „Das Gebäude und die Medien wurden frisch gereinigt und alles ist an die aktuelle Situation angepasst. So wurden unter anderem entsprechende Hinweisschilder angebracht und Desinfektionsmöglichkeiten geschaffen.“

Leser, die Medienpakete oder besondere Medienwünsche haben, können sich im Vorfeld per E-Mail oder Telefon an die Bibliothek wenden. Zudem steht das Angebot der Fernleihe und der kostenfreie WLAN-Zugang wieder zur Verfügung.

Die vergangenen Wochen wurden unter anderem dafür genutzt, um Projekte vorzubereiten, den Bestand zu pflegen und um neue Medien zu bestellen und einzuarbeiten. „So wurden zum Beispiel neue Tonies, kleine Hörfiguren für Kinder, ange-

schaft“, erklärt Hennings. „Ein weiterer Schritt ist gemacht, auch wenn es noch Einschränkungen gibt“, betont die Bibliotheksleiterin. „So ist ein längerer Aufenthalt in der Bibliothek zurzeit leider noch nicht möglich. Die aktuellen Abstands- und Hygieneregeln müssen eingehalten werden. Im Gebäude ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Die Personenzahl wird über Körbe im Eingangsbereich der Bibliothek reguliert.“

Während der Schließzeit haben Kinder in der kleinen „Filiale auf Zeit“ im Hagen 5 Steine bemalt, eine Aktion in Zusammenarbeit mit den Sprachschätzsuchern vom Stephansstift. Einige dieser Steine sind nun im Außenbereich der Bibliothek versteckt und warten auf einen neuen Besitzer. Andere Steine sind im Gebäude hinterlegt und können dort von ihrem Künstler vom Hagen mit nach Hause genommen werden.

Über Serviceangebote der Bibliothek informieren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Waldmühle unter Ruf (05191) 5005, Näheres auch per E-Mail info@bibliothek-waldmuehle.de oder im Internet unter www.bibliothek-waldmuehle.de.

Ortsmittelpunkt bleibt Finteln erhalten

Gasthof Röhrs an Genossenschaft übergeben / Weitere Mitglieder gesucht

FINTEL (ari). „Damit ist wieder ein entscheidender Meilenstein erreicht“, freut sich Hans-Hermann Ruschmeyer über die Übergabe des Finteler Gasthofes an die Genossenschaft „Dorfmitte“. In der Tat, damit ist die Genossenschaft, die am 4. Mai ihr positives Gründungsgutachten erhielt, ihrem erklärten Ziel, das Gasthaus als Ortsmittelpunkt für die Finteler zu erhalten (HK berichtete), einen großen Schritt nähergerückt: Am 2. Juni haben Jutta und Herbert Petersen die Schlüssel für ihren Gasthof Röhrs an Ruschmeyer als Vorstandsmitglied der Genossenschaft übergeben, der Kaufvertrag war bereits am 24. März unterzeichnet worden.

Im Spätherbst vergangenen Jahres war die Idee entstanden, eine Genossenschaft zu gründen, um den Verlust eines zentralen Treffpunkts für Veranstaltungen im Dorf abzuwenden: Die Eigentümer und Betreiber vom Gasthof Röhrs in der Ortsmitte, Jutta und Herbert Petersen, wollten ihre mehr als 100 Jahre alte Gaststätte aus Altersgründen verkaufen und hatten einen Interessenten an der Hand, der eine vollkommene Nutzung plante. Der Traditionsgasthof hat jedoch nicht



Ein weiterer Meilenstein: (von links) Steffen Florin vom Genossenschaftsvorstand, Herbert und Jutta Petersen, Hans-Hermann Ruschmeyer und Claus Aselmann vom Vorstand bei der Übergabe. Foto: Lars Warnke

nur einen zentralen Platz, sondern auch eine zentrale Bedeutung für das Dorf. Das hatte eine Reihe von Fintelern dazu gebracht, sich für einen Erhalt mittels einer Genossenschaft zu engagieren.

Zur Gründungsversammlung der Genossenschaft „Dorfmitte Fintel“ am 25. Februar in der Tropic-Halle im Eurostrand kamen rund 250 Gäste, und viele von ihnen haben Anteile erworben. Auch in den folgenden Wochen gelang es den Initiatoren, weitere Mitstreiter zu gewinnen; 360.000 Euro kamen auf diese Weise bis heute zusammen. Für den Erwerb des Gasthofes mit Nebenkosten, Steuern und einigen Renovierungen haben die Initiatoren allerdings 510.000 Euro veranschlagt.

Zur vorläufigen Überbrückung der fehlenden 150.000 Euro sprang die örtliche Sparkasse mit einem fairen Kredit ein. Ziel ist es jedoch, die Summe komplett aus Genossenschaftsanteilen zu finanzieren, also möglichst viele weitere Mitglieder zu gewinnen, die sich mit einem Anteil in Höhe von 1.000 Euro (oder auch mehreren Anteilen) beteiligen.

Denn: Je mehr Einwohner mitziehen bei dem Vorhaben, umso einfacher wird es für alle Beteiligten. „Profitieren von dem Plan soll schließlich das ganze Dorf“, so Ruschmeyer.

terladen. Dort wird auch erklärt, wie das Prinzip funktioniert: Jeder Genosse hat unabhängig von der Anzahl seiner erworbenen Anteile nur eine Stimme bei der jährlichen Versammlung, es gibt einen Vorstand und einen Aufsichtsrat.

„Natürlich gab es auch bei uns coronabedingt einige Hemmnisse“, erläutert Ruschmeyer. Vor allem die Suche nach einem Pächter, der den Gasthof betreibt, wurde durch die Pandemie erschwert. „Es gab verschiedene Bewerber, einige haben dann wegen der weitreichenden Einschränkungen abgesehen“, so das Vorstandsmitglied.

„Aber“, betont Ruschmeyer, „wir sind noch mit einigen Interessenten im Gespräch und ganz gut im Plan.“ Wenn ein Pächter gefunden ist, geht es im nächsten Schritt an eventuell nötige Renovierungsarbeiten: Die will die Genossenschaft nicht jetzt schon, sondern erst in Abstimmung mit dem zukünftigen Betreiber vornehmen.

Damit letztendlich alle zufrieden sind: Der Pächter des Gasthofs und die Finteler, die wieder zum Stammtisch und essen gehen können im Dorf, und vor allem ihren zentralen Treffpunkt für Veranstaltungen wie Theateraufführungen, Vereinstreffen, und Familienfeiern gerettet haben.



Der Gasthof in der Ortsmitte bleibt den Fintelern erhalten. Auf dem Bild: Jutta Petersen und Hans-Hermann Ruschmeyer bei der Schlüsselübergabe. Foto: Steffen Florin

AHRENS
Getränke- & Abholmarkt

Angebote für Mehrwegkisten gelten für die Supermarkt Ahrens GmbH an beiden Standorten: Marktstraße 6 und Hoornsfield 13b

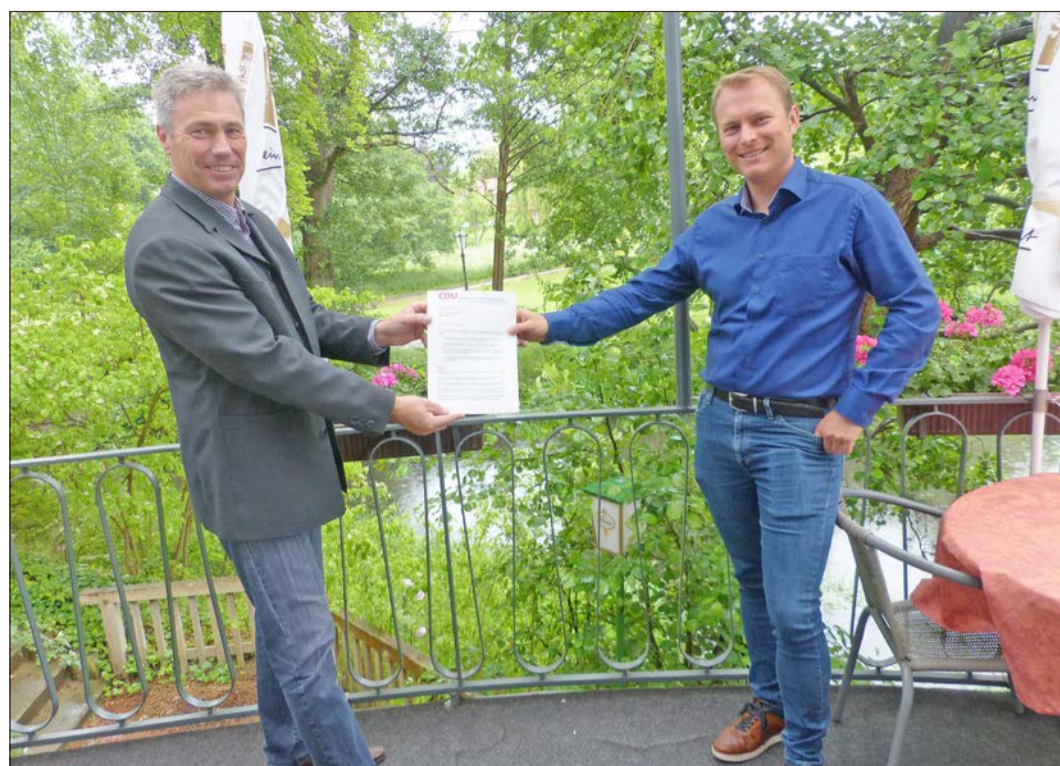
Hoornsfield 13b | Schneverdingen | ☎ 05193 9740581
Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr, Samstag 8.00 - 15.00 Uhr
Supermarkt Ahrens GmbH, Marktstraße 6, 29640 Schneverdingen

CDU-Fraktion für Kita-Neubau

In Munster fehlen Betreuungsplätze: Antrag der Christdemokraten

MUNSTER (dl). Die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Munster setzt sich für den Bau einer neuen Kindertagesstätte ein und drückt aufs Gas: Im Pressegespräch am vergangenen Donnerstag stellten der Fraktionsvorsitzende Stefan Sorge und sein Fraktionskollege Givian Müller einen Antrag vor, den die CDU am Wochenende an Bürgermeisterin Christina Fleckenstein übermittelt hat, mit Forderungen zur Abdeckung des Bedarfs an Krippen-, Elementar- und integrativen Plätzen. Auch durch die neue Kindertagesstätte (Kita) der Lebenshilfe, die im Sommer eröffnen, seien immer noch nicht ausreichend Betreuungsplätze vorhanden, so Sorge; zudem müsse die Kommune auch über einen „Puffer“ verfügen. Und durch die Entscheidungen der „großen Politik“ ergebe sich jetzt eine zeitliche Dringlichkeit, erklärte der Fraktionsvorsitzende weiter: Die Christdemokraten hoffen auf eine Förderung aus dem jetzt in Berlin beschlossenen Konjunkturpaket.

„In Munster fehlen Kita-Plätze“, stellte CDU-Fraktionsvorsitzender Stefan Sorge den Hintergrund für den Antrag vor, der der Stadtverwaltung „seit dem Wochenende vorliegt“. Vier Punkte enthält das Papier: „Die Prüfung möglicher Erweiterungen bestehender Kindertagesstätten“ - und, wenn möglich, die Umsetzung dieser, außerdem „die Abfrage des zusätzlichen Bedarfes an Plätzen durch die Bundeswehr“ und



Stefan Sorge (li.) und Givian Müller stellten den Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Munster zu mehr Kita-Plätzen vor. Foto: dl

die Integration in die bereits bestehende Planung.

Da die Christdemokraten der Meinung sind, das Erweiterungen bestehender Kitas den Bedarf nicht decken können, beantragen sie drittens „die Ausschreibung eines Interessenbekundungsverfahrens für den Neubau und den Betrieb einer ‚zweigeteilten‘ Kindertagesstätte für den nicht durch Erweiterungen abzudeckenden Bedarf an Plätzen“. Für diesen Punkt beantragt die Fraktion viertens „die Verhandlung und Koordination der Kostenübernahme durch den Bund für den durch die Bundeswehr genutzten Teil“ der neu zu bauenden Kindertagesstätte.

Derzeit, so habe die Verwaltung bestätigt, warteten noch Eltern von 57 bis 80 Kindern auf einen Betreuungsplatz, betonten die Christdemokraten in der Begründung ihres Antrags. „Der mittel- bis langfristige Bedarf bleibt auf hohem Niveau und wird auch nicht ansatzweise durch Betreuungsalternativen (Tagesmütter und Tagesväter) ersetzt werden können.“

Zehn der derzeit in der Örtzestad vorhandenen Plätze sollen, so der derzeitige Stand der Kita-Planung in Munster, für Angehörige der Bundeswehr reserviert werden. Das werde aber nicht reichen, unterstrich Müller - unter anderem auch, wie Sorge

ausführte, weil das Sanitätszentrum der Bundeswehr wachsen werde, neue Dienstposten entstünden und die Erfahrung zeige, dass gerade hier

viele weibliche Bedienstete sowohl im militärischen wie zivilen Bereich tätig seien - dies könne einen weiteren Kita-Bedarf mit sich bringen. Bei einer - wie beantragt - zweigeteilten Kita stehe ein fester Teil der Betreuungsplätze Bundeswehrangehörigen zur Verfügung.

Eine weitere Ursache für einen höheren Bedarf an Kita-Plätzen sehen die Christdemokraten in der Ausweisung bereits beschlossener und noch zu beschließender neuer Wohnbauflächen, vornehmlich in Breloh. Daher - und weil bisher nur fünf Prozent der Betreuungsplätze Munsters in der Ortschaft angeboten werden - solle hier, in Breloh, auch der Standort der neuen Einrichtung sein, und zwar auf einem Grundstück der Stadt, das zur Verfügung stehe und nicht erst noch geräumt werden müsste, wie Sorge im Gespräch erläuterte. Welches dafür in Frage komme, das vorzuschlagen sei Sache der Stadt.

Beispielhaft für diese neue Kita sei der Kindergarten der Lebenshilfe, der im Sommer eröffnen werde: Gleich mehrere Träger hätten sich dort beim Interessenbekundungsverfahren beworben, und die Lebenshilfe habe Personal rekrutiert, ohne dies bei anderen Einrichtungen im Ort abzuwerben. Obwohl auf dem Grundstück zunächst Abrissarbeiten nötig gewesen seien, könne die Lebenshilfe bereits in diesem Sommer eröffnen. Und so hält Sorge auch für eine weitere Kita „zügige Neubauplanungen mit einem Interessenbe-

kundungsverfahren für möglich“. Die Aufgabe der Verwaltung sei nun die Prüfung.

Die Christdemokraten haben es eilig mit ihrem Antrag. Rechtzeitig zur nächsten Verwaltungsausschusssitzung sei dieser bei der Verwaltung eingegangen, so Sorge, noch in der Sitzung vor den Sommerferien könne er den Rat passieren. Die Dringlichkeit ergibt sich aus den angestrebten Bundesmitteln: Im Konjunkturpaket finde sich ein Pausus, der eine Million Euro bereitstelle für den Kapazitätsausbau von Kindergärten, Kitas und Krippen, und zwar für Erweiterungen, Um- und Neubauten. „Da diese Maßnahmen zeitlich für die Jahre 2020 und 2021 begrenzt sind, ist aus unserer Sicht dringender Handlungsbedarf geboten“, begründet die CDU die Eile. Allerdings, so Sorge, sei er sicher, dass der Gesetzgeber auch berücksichtige, dass es durch rechtliche Vorgaben bis 2022 dauern könne, bis eine Baumaßnahme abgeschlossen sei.

Probleme bei der Verabschiedung durch den Stadtrat erwartet Sorge nicht. „Der Bedarf ist da, die Statistik lügt nicht“, so der Fraktionsvorsitzende. „Ich persönlich sehe keine riesigen Berge, die man beiseiteschieben muss.“ Und: „Wir würden es uns wünschen, dass wird das gemeinsam auf die Rutsche kriegen.“

Vernissage in Kirche



Eine besondere Kunstausstellung wird am heutigen Sonntag im Rahmen des Abendgottesdienstes um 19 Uhr in der Fintler Kirche eröffnet. Ausgestellt werden 15 Arbeiten von Schülerinnen und Schülern der 12. Klasse der Eichenschule in Scheeßel zum Thema „Idealstadt im Ausnahmezustand - urbaner Raum in Zeiten von Corona“. Foto: Eichenschule Scheeßel

Badespaß an zwei Orten

Allwetterbad Munster und Luhetalbad Bispingen wieder da

MUNSTER/BISPINGEN (suv). Seit dem 14. März waren die Bäder geschlossen. „Nun freuen wir uns, ab der kommenden Woche wieder Gäste begrüßen zu dürfen, und darüber, dass der Betrieb endlich losgehen darf“, so Michael Clodius. Und dafür haben der Bereichsleiter Bäder bei den Stadtwerken Munster-Bispingen, und sein Team ein Konzept erarbeitet. Das soll den Gästen mit entsprechenden Hygiene- und Abstandsregeln sicheren Badespaß ermöglichen - und zwar gleich an beiden Standorten des Versorgungsunternehmens: So öffnen am 16. Juni sowohl das Allwetterbad in Munster als auch das Luhetalbad in Bispingen ihre Pforten. Einlass wird wegen der Covid-19-Pandemie aber nur mit vorab gebuchtem Online-Ticket im vereinbarten Zeitfenster gewährt. Wie das geht und was in den Bädern zu beachten ist, erklärte Clodius am vergangenen Mittwoch.

Im Grunde sind die Regeln ganz einfach und die Wegführung durch Markierungen auf dem Boden leicht zu erkennen: Die Linien und Pfeile (Engpässe, an denen bei „Gegenverkehr“ kurz gewartet werden muss, sind gesondert gekennzeichnet) führen zunächst zum Kassenbereich: „Im gesamten Eingangsbereich besteht Maskenpflicht“, betont der Bad-

leiter, „und es dürfen sich im Allwetterbad maximal 40 Gäste gleichzeitig aufhalten.“ Im Luhetalbad seien maximal 290 Personen gleichzeitig erlaubt, da dies als Freibad mit Liegewiese andere Möglichkeiten der Abstandsregelungen biete. In Munster wie in Bispingen gelte: „Für die Gäste werden Zeitfenster für die Nutzung des Bades angeboten. Tickets können nur online unter www.ihr-stadtwerk.de gebucht werden.“

Kinder bis zum vollendeten zehnten Lebensjahr dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen ins Bad. Für Kinder bis zu einem Alter von drei Jahren müssen Eltern ebenfalls ein Ticket vorab ausstellen, damit die Registrierung aller Badegäste erfolgen kann. Die wählbaren Zeitfenster für das Allwetterbad sind von Dienstag bis Freitag von 9 bis 11 Uhr, von 12 bis 14 Uhr, 15 bis 17 Uhr und 18 bis 20 Uhr sowie Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 11 bis 14 Uhr und von 15 bis 18 Uhr. Für das Luhetalbad gilt: Montag von 13 bis 18 Uhr, Dienstag bis Freitag von 7 bis 12 Uhr und von 13 bis 18 Uhr sowie Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 11 bis 17 Uhr. „In den Pausen zwischen den Zeitfenstern müssen alle Gäste das Bad verlassen haben, denn die Pause wird zur Desinfektion genutzt“, so Clodius. Duschen sowie

Umkleidekabinen und die Werteschränke, aber auch Liegen und Sitzgelegenheiten stehen eingeschränkt zur Verfügung: „Auch hier gibt es Abstandsregeln zu beachten. Daher haben wir beispielsweise in Munster jede zweite Dusche abgesperrt“, erläutert der Bereichsleiter. Ferner ist der Außenbereich des Allwetterbades vorerst nicht zugänglich, in Bispingen bleiben Kleinschwimmhalle, Spielplatz und Volleyballfeld erst einmal geschlossen. „An beiden Standorten ist die Öffnung des Kioskbereiches unter Beachtung der Vorschriften durch den Pächter möglich.“

In den Becken sind die Bahnen durch Schwimmleinen getrennt und es gibt eine „Verkehrsregelung“: Ein Plan zeigt, wie die Schwimmer zueinander Distanz halten und trotzdem ihre Runden drehen können. „Das ganze Team hat toll zusammengearbeitet, um die Maßnahmen auszuarbeiten und alles für die Wiedereröffnung vorzubereiten“, lobt Clodius seine Mannschaft. Manche Punkte konnten sie in die Regelungen jedoch noch nicht einbauen: So gebe es vorerst keine Kursangebote oder Schwimmabzeichenabnahmen, bedauert der Bad-Leiter, „und auch Vereins- und Schulschwimmen kann erst frühestens nach den Sommerferien wieder starten.“



Michael Clodius, Bereichsleiter Bäder bei den Stadtwerken Munster-Bispingen, hat mit seinem Team ein Konzept für die Hygiene- und Abstandsregeln erarbeitet. Das beinhaltet unter anderem einen Plan, wie die Schwimmer auf den Bahnen im Allwetterbad Distanz halten und trotzdem ihre Runden drehen können. Foto: suv

Thema: Klimaschutz

Angebot für Erzieher aus dem Heidekreis

SCHNEVERDINGEN. Gemeinsam mit der Energieagentur Heidekreis und der Alfred-Toepfer-Akademie für Naturschutz organisiert die Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen in Schneverdingen am 3. Juli eine Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher. Vermittelt wird ihnen das Rüstzeug, um in ihrer täglichen Arbeit in Kindertagesstätten kompetent und spielerisch die Themen Energiesparen und Klimaschutz aufzugreifen. Eingeladen sind alle Fachkräfte aus dem Heidekreis, die mit Kindern in der Altersgruppe von vier bis sechs Jahren arbeiten.

„Unsere Kinder sind unsere Zukunft. Wenn wir wollen, dass sie verantwortungsvoll mit unserer Umwelt umgehen, dann müssen wir die entsprechenden Grundlagen und Zusammenhänge auch den Jüngsten vermitteln. Erzieherinnen und Erzieher nehmen dabei eine wichtige Rolle ein. Damit sie die Themen Klimawandel, Klimaschutz und Energiesparen gut aufgreifen können, brauchen sie Hintergrundwissen und konkrete Anregungen für den Transfer in den Kita-Alltag. Genau das wird

in dem eintägigen Seminar vermittelt. Es richtet sich sowohl an Kitas, die bereits Erfahrungen in diesem Themenfeld haben, als auch an Einrichtungen, für die das Thema völlig neu ist“, erläutert Theresa Weinsziehl von der Energieagentur Heidekreis das Konzept der Fortbildung.

Es geht nicht nur um Informationen zu Energie und Klima, sondern auch um kindgerechte Herangehensweisen wie Experimente, Aktionen, Spiele und Lieder - geeignet für Einzelaktionen ebenso wie begleitend über ein Kita-Jahr. Jeder Teilnehmer erhält zudem zwei Handbücher und damit die Möglichkeit, die Inhalte zu vertiefen und anzuwenden - sei es bei einzelnen Aktionen oder einem Jahresprojekt.

Das Seminar läuft am 3. Juli von 9 bis 17.30 Uhr in der Alfred-Toepfer-Akademie für Naturschutz (Camp Reinsholen). Weitere Informationen und Online-Anmeldung unter www.klimaschutz-niedersachsen.de/kita-seminar-schneverdingen. Genauere Informationen zu den einzuhaltenden Hygieneregeln folgen nach der Anmeldung zum Seminar.

impresum

heide kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller KG
Kirchstraße 4, 29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 983214
heide-kurier.de

[facebook.com/heidekurier.news](https://www.facebook.com/heidekurier.news)

Verlagsleitung und Anzeigenleitung:
Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Manfred Wicke

Erscheinungsweise:
wöchentlich mittwochs und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des nördlichen Landkreises Heidekreis einschließlich Dorfmark und Fintel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 35 vom 1. Oktober 2019.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

„Eindeutiges Signal geben“

Schneverdingener Sozialausschuss tagt zum Thema „Alte Schlachtereier“



Seit Jahren Thema in der Heideblütenstadt: die „Alte Schlachtereier“.

Foto: suv

SCHNEVERDINGEN (mk). Weniger interessierte Zuhörer als erwartet begrüßte Schneverdingens Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens am vergangenen Dienstagabend im Bürgersaal der Freizeitbegegnungsstätte zur öffentlichen Sitzung des Sozialausschusses. Schließlich ging es in der Sitzung um ein Thema, das den Schneverdingern seit vielen Jahren auf den Nägeln brennt: die Zukunft der Immobilie „Alte Schlachtereier“ im Herzen der Stadt, Am Markt 2. Bei einer Gegenstimme votierten die Ausschussmitglieder dafür, dass der Kulturverein sein Konzept zum Neubau eines Kulturzentrums weiter ausarbeiten und einen detaillierten Kosten- und Finanzierungsplan erstellen soll. Damit ist ein erster kleiner Schritt in Richtung soziokulturelles Zentrum in der Innenstadt gemacht. Der Stadtrat wird in seiner Sitzung am 1. Juli darüber entscheiden.

In der Ausschusssitzung ließ Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens zunächst noch einmal die bisherige Entwicklung in Sachen „Alte Schlachtereier“ Revue passieren - eine Vorgeschichte, die inzwischen nahezu jeder Schneverdingener kennen dürfte. Zudem schilderte sie kurz die aktuelle Situation des Kulturvereins. Was die Kulturstellmacherei in der Oststraße angeht, so laufe der Mietvertrag aus. Dort gebe es zudem zu wenig Platz. Die auch von anderen Vereinen und Gruppen genutzten Räumlichkeiten „plätzen aus allen Nähten“, so die Bürgermeisterin. Außerdem habe es in den vergangenen Jahren einen Wandel gegeben, soziokulturelle Aktivitäten, also Kooperationen mit anderen Gruppen und Vereinen, machten inzwischen 60 Prozent der Arbeit des Kulturvereins aus. Dieser benötigte also entsprechende Räumlichkeiten, um zukunftsfähig zu sein. „Viele Schneverdingener sind froh über das tolle Kulturangebot in der Stadt, sonst hätte der Verein auch nicht mehr als 1.000 Mitglieder und Unterstützer“, konstatierte Moog-Steffens: „Das ist etwas Außergewöhnliches, um das ich oft von Kolleginnen und Kollegen beneidet werde.“

Der Kulturverein erreiche mit seiner generationsübergreifenden Arbeit auch viele jüngere Schneverdingener und habe sich mit seinen Veranstaltungen über die Grenzen der Heideblütenstadt hinaus einen guten Namen gemacht. „Wir sind ein unglaublich starkes Grundzentrum mit mittelzentralen Teilfunktionen. Und das müssen wir im Fortbestand sichern“, sagte Moog-Steffens. „Es geht dabei nicht nur darum, Handel und Gastronomie zu stärken, sondern auch darum, Kultur und Senioren in die Mitte der Stadt zu holen. Das ist wichtig, weil wir glauben, dass es der Einzelhandel allein nicht schaffen wird.“

Bald Gewissheit?

Klingbeil setzt sich für Panzermuseum ein

MUNSTER/BERLIN. In der Frage um die Beschleunigung der Bauvorhaben am Panzermuseum in Münster soll bald Gewissheit herrschen. Das kündigt der SPD-Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil aus Münster an. Der Politiker hatte das Verteidigungsministerium gebeten, für Klarheit bei der Modernisierung des Panzermuseums zu sorgen. In seinem letzten Schreiben habe er, so Klingbeil, an Verteidigungsministerin Annette Kramp-Karrenbauer appelliert, einer befristeten Übertragung der betreffenden Grundstücksteilfläche auf die Stadt Münster zuzustimmen. „Eine Entscheidung steht nun offenbar kurz bevor“, so der 42-jährige

lingbeil hatte mehrmals auf eine Alternative zu dem vom Ministerium ursprünglich vorgeschlagenen Baubeginn im Jahre 2025 gedrungen: „Das Museum ist touristisch von überregionaler Bedeutung für die Stadt Münster und den Heidekreis. Es stärkt die heimische Wirtschaft. Eine Modernisierung ist unumgänglich, um auch künftig viele Gäste anzulocken“, betonte der Sozialdemokrat. 2018 hatte der Deutsche Bundestag beschlossen, mehr als 19 Millionen Euro für das Museum bereitzustellen. Seitdem, so Klingbeil, setze er sich gemeinsam mit der Stadt dafür ein, dass dieser Beschluss auch zügig umgesetzt werde.

Zur Erinnerung: Beim Bürgerforum zum Thema „Alte Schlachtereier“ im Januar 2019 wurden vier Konzepte präsentiert. Die große Mehrheit der Bürgerinnen und Bürger favorisierte damals die beiden Entwürfe der inzwischen aufgelösten Bürgerinitiative „BASS“ und des von der Schneverdingener Wählergemeinschaft (SWG) beauftragten Hamburger Architekturbüros „SNAP“. Der Kulturverein nahm sich schließlich beide Entwürfe noch einmal vor, um die besten Ideen aus beiden Vorschlägen in einem neuen Konzept zu vereinen. Diese Planung sieht eine freie Sichtachse von der Schulstraße zur Peter-Paul-Kirche vor, ebenso einen Neubau in historischer Anmutung. Nachdem der Kulturverein dieses Konzept im zweiten Halbjahr 2019 der Verwaltung und den Ratsfraktionen vorgestellt hatte, erhielt er Ende Januar dieses Jahres das Votum seiner Mitglieder, das Projekt weiter voranzutreiben.

Um dem Kulturverein nun „ein eindeutiges Signal zu geben, unnötigen Prüfaufwand zu vermeiden und letztlich auch voranzukommen“ hat die Verwaltung zwei mögliche Optionen erarbeitet. Als zweite Möglichkeit steht die Durchführung eines weiteren Interessensbekundungsverfahrens im Raum. Die Verwaltung sieht hier jedoch einige Nachteile und präferiert daher die erste Option,

nämlich dass der Kulturverein sein Konzept weiter verfeinert und einen detaillierten Finanzierungsplan erarbeitet. „Diese Option ist kein Selbstzweck. Das geht nur, wenn alle an einem Strang ziehen, das Konzept auf Herz und Nieren prüfen und dann sagen, was geht - und was nicht“, unterstrich Erster Stadtrat Mark Söhnholz.

Der Kulturverein geht davon aus, dass der Neubau in historischer Anmutung inklusive Außenanlagen und Technik 2,132 Millionen Euro brutto kostet. Er will Planungsleistungen in Höhe von 200.000 Euro selbst erbringen, 150.000 Euro Spenden zusammenbekommen, 150.000 Euro Eigenleistungen beisteuern und rechnet mit Fördermitteln in Höhe von 200.000 Euro. Die Verwaltung sieht vor, dass der Verein als Bauherr fungiert und einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal 1.432.000 Euro erhält. Hinzu kommen 60.000 Euro für Abrisskosten inklusive Schadstoffuntersuchung, die bereits im Haushalt 2020 eingeplant sind. Das Risiko möglicher Baukostensteigerungen müsse der Kulturverein tragen. Er dürfe private Investoren beziehungsweise Mitfinanzierer ins Boot holen, die sich dann aber dem vereinbarten Konzept unterzuordnen hätten.

Weil die Stadt als Eigentümer des Grundstücks nicht vorhat, dieses aus der Hand zu geben, soll der Erbbaurechtsvertrag so ausgestaltet werden, dass eine Weiterveräußerung oder eine Schenkung des Erbbaurechtes ausgeschlossen werden. Die bisherige Förderung der laufenden Arbeit des Kulturvereins in Höhe von 32.000 Euro pro Jahr soll gedeckelt werden. Diese Zuschüsse sollen also in gewohnter Höhe weiterhin gewährt werden, nicht aber wegen des

Bauprojektes erhöht werden können. Das Betreiberkonzept soll insbesondere wegen der geplanten Gastronomie mit Blick auf wirtschaftliche Tragfähigkeit sowie das Europa-, Steuer- und Wettbewerbsrecht „kritisch geprüft“ werden. Wichtig ist der Verwaltung, dass andere Vereine die Räume des Kulturzentrums nutzen können und die Mitglieder des Kulturvereins vor der endgültigen Entscheidung des Stadtrates in einer Mitgliederversammlung einen zustimmenden Beschluss fassen. In Sachen Finanzierungsplan müsse der Kulturverein zudem ein „Worst-Case-Szenario“ in petto haben, „damit das Projekt auch im ungünstigsten Fall durchfinanziert ist“, machte Söhnholz deutlich. Der Investitionskostenzuschuss in Höhe von 1.432.000 Euro solle vollständig im städtischen Finanzhaushalt veranschlagt werden. Die Kreditemächtigung würde sich dementsprechend erhöhen. „Es ist sinnvoll, das Darlehen in den städtischen Haushalt aufzunehmen, denn wir bekommen viel günstigere Konditionen“, unterstrich der Erste Stadtrat. Der Schneverdingener Haushalt gebe es derzeit „mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit“ her, das Projekt ohne Erhöhung der Steuererhebungsätze zu stemmen. „Es wäre aber unseriös, davon auszugehen, dass die laufenden Einnahmen so stark steigen, um das Projekt finanzieren zu können“, meinte Söhnholz. Die investive Verschuldung werde sich erhöhen, und vielleicht müsste in drei bis fünf Jahren über eine Steuererhöhung gesprochen werden: „Das muss zumindest auf dem Bierdeckel stehen.“

„Wir als Politik spielen den Ball jetzt weiter an den Kulturverein“, erklärte Sozialdemokrat Rolf Weinrich, der für die Mehrheitsgruppe SPD/Grüne zustimmte. Wenn auch der Rat grünes Licht gebe, dann warten auf den Kulturverein allerdings „hammermäßige Hausaufgaben.“

„Die CDU-Fraktion begrüßt mehrheitlich das Konzept des Kulturvereins“, betonte Christdemokrat Dr. Karl-Ludwig von Danwitz, der ebenfalls zustimmte. Steuererhöhungen dürfe es wegen des Projektes aber nicht geben: „Entweder wir kriegen das so hin, oder eben nicht.“ Die einzige Gegenstimme kam von Fritz-Ulrich Kasch von der Gruppe LSW/FDP. Der Kulturverein leiste wertvolle Arbeit und benötige tatsächlich größere Räumlichkeiten. Er sei aber so attraktiv, dass er seinen Sitz nicht unbedingt in der Innenstadt haben müsse. Seiner Meinung nach, so Kasch, sei das „SNAP“-Konzept der „interessanteren Entwurf“ gewesen. Kasch: „Ich denke, man macht sich hier Illusionen und mutet dem Verein zuviel zu.“

Onlineshop: www.fleischerei-munstermann.de

Filetspieße mit Paprika 100 g	1.39	Zartes Huftsteak in Kräuterbutter 100 g	2.49
Cevapcici Stück	1.10	Immer frisch und lecker: hausgemacht	
Geflügelpfanne Curry-Ananas 100 g	0.99	Schweizer Wurstsalat 100 g	1.59
Frische Kalbsleber 100 g	2.99	Am Mittwoch, den 17. Juni, kochen wir für Sie	
Der Knabberspaß:			
Lions Ribs mit Honigmarinade 100 g	0.89	SCHNIPPELBOHNENSUPPE	

Mo. 7.00-12.00 Uhr
Di.-Fr. 7.00-18.00 Uhr, Sa. 7.00-12.00 Uhr

Munstermann
Fleisch und Wurst aus eigener Herstellung seit 1927

www.heidespezialitaeten.de
Breloher Straße 52 | 29633 Munster | Telefon 05192 / 2808

Masken für Kinder

Landfrauen aus Schneverdingen nähen



Silke Worthmann bei der Arbeit. Die Landfrauen aus Schneverdingen nähen 216 Alltagsmasken für Kinder.

Foto: Kommune Inklusiv

SCHNEVERDINGEN. „Ungefähr 20 Minuten braucht man, um eine Stoffmaske zu nähen“, berichtet Silke Worthmann vom Landfrauenverein Schneverdingen. Neun Frauen des Vereins haben jüngst insgesamt 216 sogenannte Behelfs- oder Alltagsmasken für Kinder genäht. Wer gut im Kopfrechnen ist, weiß schnell: Rund acht Stunden saßen die fleißigen Näherinnen im Durchschnitt an ihren Nähmaschinen. Die Landfrauen indes geben sich bescheiden: „Wir wollen einfach gern einen kleinen Beitrag in der Krise leisten, um zu helfen.“ Über ein Corona-Hilfe-Programm von „Aktion Mensch“ war es dem Team von „Kommune Inklusiv“ Schneverdingen möglich, die Landfrauen mit sämtlichen erforderlichen Materialien auszustatten. Die organisatorischen Fäden liefen bei Projektleiterin Ulrike

Schloo zusammen. Sie stellte auch den Kontakt zu den Grundschulen und der Kooperativen Gesamtschule (KGS) Schneverdingen her, um eine Verteilung zu organisieren. Jede Schule erhielt schließlich eine Tasche mit 40 bis 50 kindgerechten Masken, die nun ausgegeben werden können, falls mal irgendwo eine Mund-Nasen-Bedeckung fehlen sollte. „Die Schulkinder haben sich sehr gefreut. Die Masken sind mit viel Liebe genäht worden und sehen toll aus“, lobt Schloo das Engagement der Landfrauen. Es gibt auch weiterhin die Möglichkeit, Materialien zum Nähen von Masken über das Projekt zu erhalten, um damit wiederum anderen helfen zu können. Interessierte können sich vormittags unter Ruf (05193) 93150 oder über die E-Mail-Adresse kontakt@svd-inklusiv.de melden.

HALLMANN

Wir handeln mit Herz

**Brillenfassung
geschenkt
für alle!***

Gemeinsam sorgen wir für schöne Augenblicke

Es sind schwere Zeiten, aber niemand in Deutschland muss deswegen fassunglos sein. Denn wir von Hallmann schenken euch jetzt eine Brillenfassung von Vienna Design, die ihr nach Herzenslust aus über 200 Modellen auswählen könnt. Auf Wunsch verglasen wir sie gerne mit unserem Brillenglas aus Deutschland - auch als optische Sonnenbrille.

#HandelnMitHerz

Hallmann Schneverdingen, Verdener Straße 9-11, ☎ 05193/97 69 990 | Jetzt Termin vereinbaren unter optik-hallmann.de

Lieber wieder gute Aussichten. Lieber HALLMANN.

*Angebot gültig bis 30.06.2020. Pro Person max. eine kostenlose Vienna Design Fassung. Keine Barablässe. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Verglasbar mit Brillen-/Sonnenschutzgläsern ab 49,- bzw. Gleitsicht ab 99,-. Optik Hallmann GmbH Große Str. 8, 24937 Flensburg



LIEBHERR GEFRIERSCHRANK GS 855-2

Energieeffizienzklasse
A++
Brutto-/Nutzinhalt 101/98 l

ABHOLPREIS:
295,- €

*Solange der Vorrat reicht.



B Service - Qualität - Vertrauen
Baumbach
Hausgeräte & Küchen

Carl-Benz-Straße 2 · 29614 Soltau · ☎ 05191 13318
info@hausgeraete-baumbach.de

Einkaufsspaß in Soltau

ABER SICHER



CLEVER: VIEL WOLLEN UND MEHR BEKOMMEN.



SKODA



WECHSELWOCHEN

inkl. Raten-Ausfallschutz²

Mtl. Leasingrate
ab **94,00 €**¹

Jetzt von Ihrem alten Fahrzeug zu einem neuen SKODA KAMIQ wechseln.

Clever wechseln zahlt sich aus! Steigen Sie während der SKODA Wechselwochen auf einen neuen SKODA um. Wie wäre es mit dem SKODA KAMIQ G-Tec, unserem top ausgestatteten City-SUV mit Frontradarassistent inkl. City-Notbremsfunktion und Personenerkennung? Nutzen Sie die günstige Gelegenheit. Sichern Sie sich jetzt eine Leasingrate **ab 94,00 €** monatlich¹ und den beitragsfreien Ratenschutz² bei Arbeitslosigkeit gleich mit dazu. SKODA. Simply Clever.

EIN ANGEBOT DER SKODA LEASING¹:

SKODA KAMIQ 1,0i TGI G-TEC 66 kW (90 PS)

Sonderzahlung	0,00 €	jährliche Fahrleistung	10.000 km
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis)	18.830,00 €	Vertragslaufzeit	48 Monate
Sollzinssatz (gebunden) p.a.	2,10 %	Effektiver Jahreszins	2,10 %
Gesamtbeitrag	4.512,00 €	48 mtl. Leasingraten à	94,00 €

Kraftstoffverbrauch in kg/100 km, innerorts: 6,9; außerorts: 4,4; kombiniert: 5,3; CO₂-Emission, kombiniert: 97 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse A++

¹ Ein Angebot der SKODA Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Für Privatkunden und ausgewählte Neu- und Vorführwagen bestimmter Modelle, bei einer Laufzeit des Leasingvertrags von bis zu 54 Monaten, Gültig bis zum 31.07.2020. Es besteht ein Widerrufsrecht für Verbraucher. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter skoda.de

² Ermittelt im neuen WLTP-Messverfahren, umgerechnet in NEFZ-Werte zwecks Pflichtangabe nach Pkw-EnVKV. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter skoda.de/wtp

³ Versicherungsleistungen werden durch die Cardif Allgemeine Versicherung Stuttgart gebracht. Übernahme von bis zu 12 Leasingraten bei unverschuldeter Arbeitslosigkeit. Für sozialversicherungspflichtig Angestellte (ausgeschlossen sind u. a. Beamte, Selbstständige, Freiberufler, Wehrdienstleistende, Teilnehmer am Bundesfreiwilligendienst/sonstigen freiwilligen Diensten – z. B. freiwilliges soziales Jahr – und Auszubildende). Leistungsinhalte und Umfang ergeben sich aus den Vertragsbestimmungen und den Allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB). Weitere Informationen erhalten Sie bei uns.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

WINKELMANN AUTOMOBIL-HANDELSGESELLSCHAFT MBH
Lüneburger Str. 62-72, 29614 Soltau
Tel.: 05191/9822-600, Fax: 05191/9822-40
skoda.info@autohaus-winkelmann.de, www.autohaus-winkelmann.de

Auch in Soltau sorgte die Coronakrise vor rund drei Monaten erst einmal dafür, dass zahlreiche Händler ihre Türen vorübergehend schließen mussten. Doch viele von ihnen waren auch in jener Zeit weiterhin für ihre Kunden da, reagieren kreativ und richteten beispielsweise einen Lieferservice ein. Jetzt sind die Verkaufsräume der Einzelhändler sowie die Büros der Dienstleister ebenso wie die Lokale und Cafés seit einiger Zeit wieder geöffnet - und natürlich haben sich die Teams der Geschäfte und Gastronomiebetriebe mit Hygienekonzepten und Abstandsregeln auf die veränderten Bedingungen eingestellt. So sorgen die Unternehmen für die Sicherheit ihrer Kunden und auch ihrer Mitarbeiter - frei nach dem Motto „Einkaufsspaß in Soltau - aber sicher!“.

Damit stehen Kunden aus der Böhme Stadt sowie Besuchern aus nah und fern in Soltau wieder alle Einkaufsmöglichkeiten offen. Und die sind vielfältig: Von frischen Erzeugnissen lokaler Landwirtschaftsbetriebe bis hin zu vielfältigen Sortimenten der Einzelhändler, die von Büchern bis hin zu Elektroartikeln für Küche und Haushalt alles für ihre Kunden bereithalten. All das ist nun nach den Lockerungen der Corona-Beschränkungen wieder verfügbar, genau so wie die Angebote aus dem Service- und Dienstleistungsbereich: So präsentieren nun beispielsweise die Optiker die neuen Kollektionen und sorgen für gutes Sehen, und die Autohäuser zeigen die aktuellen Modelle und bieten zudem natürlich den kompletten Service rund ums Kfz an. Und bei allen Geschäften, Dienstleistern und auch Handwerkern in der Böhme Stadt gilt: Sie stehen nicht nur für einen bunten Mix aus verschiedenen Branchen und Sortimenten, sondern auch für persönliche und kompetente Beratung vor Ort. Außerdem sind die heimischen Unternehmen wichtige Wirtschaftsfaktoren für die Region. Und sie sind nicht zuletzt beliebte Anlaufpunkte für den Einkaufsspaß in Soltau - das mit Sicherheit.

Die Soltauer Händler, Dienstleister, Handwerker und Gastronomen laden wieder zum Einkaufen und Genießen ein. Auch hier gilt natürlich die Einhaltung der Abstandsregeln und Hygienekonzepte.



Image by PublicDomainPictures from Pixabay

SOLTAU TRÄGT AUGENWEIDE!

Augenweide Optometrie

Marktstraße 36 · Soltau · Telefon 05191 97 80 90

GESCHENKE VON BLEIBENDEM WERT!

BUCHHANDLUNG HORNPOSTEL

29614 Soltau · Marktstr. 3 · ☎ 05191-18985 · Fax 18925 · Durchgehend geöffnet

NEU IN SOLTAU

Am 20. & 27. Juni erhalten Sie unser Zauberkissen **15% GÜNSTIGER**

Kindermoden mal Anders

Öffnungszeiten
Montag bis Samstag
von 9 bis 14 Uhr

Inh. Peter-Philipp Bauer · Marktstraße 41 · Soltau

Spindler's

Unser Angebot SPARGEL geschält 3 kg

HOFLADEN:
Mo.-Sa. 9-13 & 14-18 Uhr
sonn- & feiertags 9-13 Uhr
Dienstag Ruhetag

SB-BEREICH: dienstags 9-18 Uhr

WOCHENMÄRKTE:
Soltau - Visselhövede
Schneverdingen - Fallingb. b. Walsrode - Münster

www.spindlershof.de
Dannhorn 9 · Telefon 05191 2223

Mähroboter solo by ALKO Robolinho®

700 W, mäht vollautomatisch
Flächen von bis zu 700 m²
Flüsterleise mit 60 dB(A)
UVP: 1099,- inkl.

AVAG-PUMPEN Hauswasserwerk HWA

AVAG CAM 100/
24 ltr. Kugelbehälter,
max. Fördermenge: 3,6 m³/h
UVP: 329,- inkl.

Reparatur + Service im eigenen Haus

Elektro Rott
Lüneburger Straße 37
Soltau
www.elektro-rott.de
Tel. 05191 **9881-0**



Hybrid für alle. Ab 15.470,- EUR¹

Für Heutemacher. Für Morgendenker. Für alle.
Die Hybrid-Technologie von Suzuki bedeutet Mobilität für heute und morgen und ist somit genau der Antrieb, der perfekt in Ihr Leben passt.

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

¹ Endpreis für einen Suzuki Ignis 1.2 DUALJET HYBRID Club (Kraftstoffverbrauch: innerorts 4,2 l/100 km, außerorts 3,8 l/100 km, kombiniert 3,9 l/100 km, CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 89 g/km (VO EG 715/2007)). Diese Werte wurden auf Basis des neuen Prüfverfahrens „WLTP“ ermittelt. Weitere Informationen unter <https://auto.suzuki.de/service-info/wltp>.

Autohaus Martin Brockmann GmbH · Heidberg 2
29614 Soltau · Telefon: 05191 16688 · Telefax: 05191 16602
E-Mail: info@autohaus-brockmann.com · www.autohaus-brockmann.com
Ihr David Justus

Ab sofort verstärkt meine
Schwiegertochter „Tracy Lo“ unser Team!

STUDIO
Hautnah

Eliana Schacher

Fußpflege • Maniküre • Nageldesign

Termine nach Vereinbarung

29640 Schneverdingen · Verdener Str. 19 · Tel. 05193 7968
whatsapp 0152 51442694

Sommerfest

MUNSTER. Die Pommersche Landsmannschaft Munster macht aus gegebenem Anlass darauf aufmerksam, dass das für den 20. Juni geplante Sommerfest auf dem Ollershof wegen der Corona-Pandemie ausfallen muss.

Soziales

WIETZENDORF. Im „Honigdorf“ steht eine Sitzung auf dem Plan: Der Ausschuss für Soziales, Jugend und Sport der Gemeinde Wietzendorf tagt am Dienstag, dem 16. Juni, um 19.30 Uhr im Peetshof in öffentlicher Sitzung.

der leser hat das wort

„Nicht einverstanden“

Leserbrief zum Artikel „Wir hoffen auf eine sachliche Diskussion“ zum Heidekreisklinikum im Heide-Kurier am Sonntag, dem 31. Mai 2020.

Ich bin selbstverständlich für den Bau eines neuen KKH. Ein medizinisches Highlight in unserer Region ist für uns und wohl auch die nachfolgenden Generationen eine tolle Gesundheitsversorgung.

Aber mit dem jetzigen Standort KKH bin ich absolut nicht einverstanden. Hiermit hat man in Sachen Krankenhaus den unterschwellig bestehenden Nord-Südkreis-Konflikt wieder angeheizt. Das sogenannte Fingerspitzengefühl fehlt hier vollends. Mit dieser Entscheidung prosperiert nur der Südkreis mit seinem Mittelpunkt Walsrode. Der gesamte Nordkreis mit seinem Herz Soltau verliert hierbei viel zu viel.

Einen wirtschaftlichen Erfolg des neuen super ausgestatteten KKH in Fallingbostal mit einem Patientenzuwachs aus der doch mit vielen Krankenhäusern gut situierten Region Hannover zu begründen, halte ich für sehr vermessen. Man sollte lieber die vielen „eingeschnappten“ Bürger des Nordkreises in Abzug bringen.

„Bedeutungsverlust“

Leserbrief zum Artikel „Wir hoffen auf eine sachliche Diskussion“ zum Heidekreisklinikum im Heide-Kurier am Sonntag, dem 31. Mai 2020.

Herr Rogge predigt Wasser und trinkt selbst Wein, wenn er uns Nordkreislern empfiehlt, doch den Standort des Krankenhauses nicht so wichtig zu nehmen. Schließlich führen die Menschen auch von weiter her zu einem guten Krankenhaus. Das gilt natürlich nur, solange es im Südkreis gebaut wird, Soltau als Standort kommt schon gar nicht mehr in Betracht.

So wäre z. B. Frau Spöring „irritiert“, wenn es weiter als Fallingbostal nach Norden käme. Und Herr Ostermann setzt uns schon mal mit einer möglichen Schließung des Soltauer Krankenhauses unter Druck, sollten wir nicht zustimmen, für Fallingbostal natürlich. Zur Erinnerung, das Soltauer Krankenhaus war einmal dasjenige, was wirtschaftlich gesund war und welches das verlustreiche Walsroder Haus mitgetragen hat, bis Südkreis Politiker ihm seine erfolgreichen Abteilungen weggenommen haben, so ähnlich jetzt Dr. Franz in der Presse.

Bei diesem ausgeprägten Südkreislobbyismus sollten wir auch über die Möglichkeit nachdenken, kein neues Krankenhaus zu bauen und beide Standorte als MVZs der Grund- und Regelversorgung zu erhalten. Längst fahren die meisten für

fachlich anspruchsvolle Operationen und Behandlungen in z. T. weit entfernte Kliniken. Dänemark hat schon vor Jahren auf die neuen Anforderungen reagiert und viele Krankenhäuser geschlossen, dafür bieten die verbliebenen jetzt eine höhere medizinische Qualität an.

Ich sage nicht, dass dieses der beste Weg ist, es ist nur eine Möglichkeit. Ein Krankenhaus ist ein überaus wichtiger Standortfaktor. Aber bevor wir nun der Region Walsrode ihren Aufstieg zur Glanzregion und dafür unseren eigenen Rückbau und Bedeutungsverlust bezahlen, sollten wir auch dies ins Auge fassen.

Zweimal hat uns FAL(L) jetzt schon über den Tisch gezogen, 1977 bei der Kreisreform, 2011 bei der Verlegung unserer besten Krankenhausabteilungen in den goldenen Süden und jetzt womöglich ein drittes Mal? Damit muss jetzt endgültig Schluss sein. Wir brauchen Nordkreisverantwortliche, die sich ebenso konsequent für unsere Region einsetzen, wie wir das aus dem Südkreis kennen.

Heidrun Horn

Soltau

Leserbriefe müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen.

Rastplatz für Radler

Stiftung spendiert Tisch-Bank-Kombination

WESSELOH. Es heißt zwar „Wer rastet, der rostet“, doch wer mit dem Drahtesel längere Touren macht, der weiß eine Entspannungspause zum Lockern der Muskeln und zum Wiederauffüllen der Kraftreserven sehr wohl zu schätzen. Ein schmackhafter Snack und eine Erfrischung aus dem Rucksack, der Satteltasche oder dem Fahrradkorb wirken bei einer solchen Tour Wunder und geben Energie, um den Rest der Strecke in Angriff nehmen zu können. Wer mit dem „Drahtesel“ auf dem „Dörp-to-Dörp-Radweg“ entlang der Kreisstraße 31 von Insel nach Wesseloh unterwegs ist, findet an der Strecke jetzt eine ideale Rastmöglichkeit. Die kleine Schutzhütte unter großen Bäumen bietet beispielsweise bei einem Regenschauer die Möglichkeit, trockenen Hauptes zu verwei-

len. Und seit Samstag vergangener Woche gibt es dort auch wieder Gelegenheit, bei schönem Wetter unter freiem Himmel zusammensitzend, um Kräfte zu tanken. Fleißige Helfer haben nämlich eine neue Tisch-Bank-Kombination aufgestellt, nachdem unbekannte Täter das vorherige Exemplar im Juli vergangenen Jahres aus der Verankerung gerissen und gestohlen hatten. Nun gibt es Ersatz, der sich diesmal hoffentlich als „sichere Bank“ erweisen wird. Die Wesseloher Zimmerei von Fintel hat die Holzkonstruktion in Windeseile angefertigt. Finanziert hat das Ganze die „Irene und Friedrich Vorwerk-Stiftung“ aus Tostedt. Adolf Staack, Wilfried Wesseloh und Friedhelm Eggersglüß, die allesamt Mitglieder der längst aufgelösten Bürgerinitiative Radweg Wesseloh-Insel (BRAWi)



Eine neue Tisch-Bank-Kombination, finanziert von der „Irene und Friedrich Vorwerk-Stiftung“ aus Tostedt, lädt Radler am „Dörp-to-Dörp-Radweg“ zu einer Picknickpause ein.

Foto: Jens Meyer

waren, haben die Tisch-Bank-Kombination, die mit einem speziellen Anstrich vor Witterungseinflüssen geschützt wurde, rechtzeitig zur diesjährigen Fahrradsaison aufgestellt.

lokalsport

Sportabzeichensaison: Startschuss beim MTV

MUNSTER. Der MTV Soltau und das Sportabzeichenteam des Vereins freuen sich sehr, auch in diesem Jahr wieder mit der Abnahme des Deutschen Sportabzeichens beginnen zu können. Im Soltauer Hindenburgstadion werden unter Einhaltung der aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln die leichtathletischen Übungen abgenommen. Los ging es am vergangenen Freitag, dem 12. Juni. Danach stehen die Sportabzeichenabnehmer dort freitags von 17.30 bis 18.45 Uhr zur Verfügung. Die Saison endet voraussichtlich Anfang Oktober. Die Teilnahme ist für alle Interessierten ab dem sechsten Lebensjahr mög-

lich. Eine Vereinszugehörigkeit ist nicht erforderlich. Die Schwimm- und Leichtathletikdisziplinen können Interessierte beim Personal der umliegenden Bäder abnehmen lassen und den entsprechenden Nachweis dann freitags im Stadion beim Sportabzeichenteam abgeben. Die Termine für das Radfahren und das Nordic-Walking wer-

den laut Uschi Heck rechtzeitig bekanntgegeben. Das Sportabzeichenteam hofft auf rege Beteiligung und steht Interessierten jederzeit hilfreich zur Seite. Für Auskünfte vorab stehen Uschi Heck, Telefonnummer (05191) 3904, sowie Bettina von Frieling, Rufnummer (05191) 18271, gern zur Verfügung.

Gelungene „Generalprobe“

Wieder Fußballtraining bei der SG Wintermoor / Eltern eingebunden

WINTERMOOR. Bereits seit einigen Wochen laufen die Vorbereitungen der SG Wintermoor 98 zur Wiederaufnahme des Trainings der Fußballjugend. Kürzlich starteten die Verantwortlichen der SG nach intensiven Vorbereitungen den Trainingsbetrieb für die Nachwuchskicker der Jugendabteilung und feierten dabei eine gelungene „Generalprobe“.

Im Vorfeld hatte es intensive Beratungen gegeben. Mit Blick auf die örtlichen Gegebenheiten erarbeitete die Verantwortlichen ein Konzept, damit die umfangreichen Aufgaben erfüllt werden können. Dieses wurde unter Federführung der Hygienebeauftragten Torsten Fuchs und Michael Schmidt erstellt und den Jugendtrainern von Matthias Schwarz übermittelt. Auch die Eltern der Nachwuchskicker wurden in das Konzept zur Hilfeleistung und Unterstützung der Trainer herangezogen. Es muss eine ganze Menge beachtet und berücksichtigt werden.

Unter anderem auch dies: „Sameltaxis und Mitfahrgelegenheiten durch die Eltern sind nicht gewünscht. Das ist zwar schwierig, ist aber zur Einhaltung der Hygienevorgaben aufgrund der Corona-Pandemie unerlässlich“, betont Jugendwartin Heidi Riebesel. Und weiter: „Wir haben ein tolles Trainerteam aus



Bei der SG Wintermoor trainieren die jungen Kicker wieder, natürlich unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln.

acht Verantwortlichen, das den Jugendlichen den Fußballsport unter veränderten Bedingungen wieder möglich macht. Unsere Plätze sind in Abschnitte eingeteilt und den jeweiligen Jugendteams zugeteilt.“

„Die Generalprobe diente dazu, praktische Erfahrungen beim Training zu machen. Sollten Probleme festgestellt werden, sind wir jederzeit in der Lage, die schriftlichen Vorgaben anzupassen“, so Trainer Helmut Schröder: „Da wird auch von den Jugendlichen viel Disziplin abgefordert, aber das sollte ja im Fußball an der Tagesordnung sein.“ So fanden

sich die jungen Kicker, insgesamt elf Jugendtrainer und um die zehn Eltern zur „Generalprobe“ ein.

„Unsere Absicht ist es, dass wir die Kinder in den schwierigen Zeiten mitnehmen und ihnen dabei Bewegung unter freiem Himmel verschaffen. Da der Sport in den Schulen zum Erliegen gekommen ist, wollen wir hier mit diesem Training für den nötigen Ausgleich auf dem Platz sorgen. Es ist zwar kein richtiges Fußballspielen möglich, aber die Ballbehandlung, das Passspiel, der Slalom mit dem Ball und anschließendem Schuss auf das Tor sorgen doch für die nötigen

Fertigkeiten, wenn es wieder losgehen sollte. Allerdings ist durch den zeitaufwendigen Aufbau- und Abbauprozess und die Kennzeichnung der nötigen Abstände bisher nur eine Trainingseinheit von rund einer Stunde pro Woche möglich“, bedauert Torsten Fuchs.

Fuchs weiter: „Bisher sind hier jetzt sechs Gruppen zu je fünf oder sechs Jugendliche zu betreuen. Bei Bedarf sind wir gern bereit, dieses Hygienekonzept anderen Vereinen schriftlich oder bei einem Trainingsbesuch nach vorheriger Anmeldung bei uns zu übermitteln.“

Mit kleinen Schritten voran

TSV Neuenkirchen hat den Sportbetrieb wieder aufgenommen

NEUENKIRCHEN. Der TSV Neuenkirchen startet, so der Vorstand, „vorsichtig und mit kleinen Schritten in den Neubeginn des Sportbetriebs.“ So haben die Verantwortlichen des Vereins beschlossen, Sportlern ab zehn Jahren das Sporttreiben unter Auflagen probeweise wieder zu ermöglichen. Der TSVN holt hierfür die Trainer, Übungsleiter, Betreuer und Helfer mit ins Boot.

So legen die Trainer und Übungsleiter der einzelnen Gruppen ein Konzept vor, wie sie sich eine Umsetzung der vom Verein geforderten Verhaltens- und Hygieneregeln für ihre jeweilige Gruppe vorstellen. Erst dann

kann die Gruppe wieder starten. Jürgen Böhlting machte mit seinem Sportabzeichenteam bereits am 5. Juni den Anfang. Am 8. Juni gingen auch die Leichtathleten U13 und am 9. Juni die U12-Jugendfußballer wieder an. Die gemeinsame Pilatesgruppe des SC Tewel und TSV Neuenkirchen befindet sich ebenfalls in den Startlöchern.

Selbstverständlich darf nur am Training teilnehmen, wer sich gesund fühlt. Trainer und Übungsleiter werden in ihren Gruppen nachfragen. Duschen und Umkleiden sind offiziell zwar wieder geöffnet, jedoch wartet der TSV Neuenkirchen noch auf grü-

nes Licht der Gemeinde. Vor, während und nach dem Training ist die Abstandsregel von zwei Metern, bei Laufdisziplinen mindestens zehn Metern konsequent einzuhalten. Jeder Sportler trägt sich an jedem neuen Trainingstag in eine Anwesenheitsliste ein. Hände sind ebenso wie gemeinsam benutzte Sportgeräte zu desinfizieren. Wenn möglich und vorhanden, können eigene Matten und Sportgeräte mitgebracht werden.

Fahrgemeinschaften und zuschauende Eltern sind bei den Trainingseinheiten nicht erlaubt. Getränke für die Trainingspausen müssen selbst mitgebracht werden. Die Trainer und

Übungsleiter achten auf die Einhaltung der Regeln, ihren Anweisungen Folge zu leisten. Der Vorstand bittet alle Sportler um Beachtung der Regeln, „um Achtsamkeit und Rücksicht, damit niemand gefährdet wird und alle gesund bleiben - und irgendwann wieder ein normaler und entspannter Sportbetrieb möglich sein wird.“

Andrea Heuß-Stegen, 1. Vorsitzende des Vereins, hofft im Namen des Vorstandes und Beirates des TSVN „auf „Verständnis, Unterstützung und Solidarität“ und richtet sich damit an alle Vereinsmitglieder, Trainer, Übungsleiter, Helfer und Sponsoren.

Deutlich weniger Einnahmen

Moog-Steffens zur Gewerbesteuerentwicklung: Rund 900.000 Euro weniger

SCHNEVERDINGEN (mk). Ungewöhnliche Zeiten erfordern ungewöhnliche Maßnahmen, in der Coronakrise natürlich auch in der Lokalpolitik. Das zeigte sich einmal mehr am vergangenen Dienstagabend vor der Sitzung des Schneverdinger Sozialausschusses. Damit den Regeln zur Eindämmung der Corona-Pandemie entsprechend ausreichend Abstand gewährleistet werden konnte, stand die Zusammenkunft im Bürgersaal der Freizeitbegegnungsstätte (FZB) auf dem Programm. Die Verteilung der Tische und Stühle im Saal ähnelte dem Aufbau für eine schriftliche Abiturklausur. Das Betreten des Saales war nur mit Mund-Nasen-Bedeckung erlaubt, alle Teilnehmer mußten zudem am Eingang Name und Kontaktdaten angeben. Zum Ausfüllen des Zettels standen eigens desinfizierte Kugelschreiber zur Verfügung. Und wer ans Rednerpult trat, war aufgefordert, nach seinem Wortbeitrag den das Mikrophon schützenden Gefrierbeutel auszutauschen. „Das haben wir uns vom Landtag abgeguckt“, schmunzelte Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens mit Blick auf den CDU-Landtagsabgeordneten Dr. Karl-Ludwig von Danwitz, der in der Sitzung Ratskollegin Stefanie Bahr vertrat. Damit die Fenster geschlossen bleiben konnten, war zudem die Belüftungsanlage eingeschaltet.

Nach wie vor ist nicht absehbar, wann diese Fülle von Vorsichtsmaßnahmen bei Zusammenkünften reduziert oder gar gänzlich gestrichen werden kann. Für die nächste Ratsitzung in Schneverdingen, die am 1. Juli auf dem Plan steht, ist die Verwaltung jedenfalls gerüstet, wie Moog-Steffens erörterte. Dann nämlich wird es unter anderem um die

Zukunft der Immobilie „Alte Schlachtereier“ gehen - und das Publikumsinteresse dürfte dementsprechend hoch sein. Für interessierte Zuhörer stünden unter Einhaltung der Abstandregel rund 70 Plätze zur Verfügung, so Moog-Steffens, wobei auch die Cafeteria des Bürgersaales einbezogen werde. „Vorlagen und Ton werden in die Cafeteria übertra-

gen“, erläuterte die Bürgermeisterin. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie waren auch Bestandteil des Berichts der Bürgermeisterin. Tourismus im Pause-Modus, geschlossene Lokale, fehlende Aufträge: Quer durch die Republik brechen die Steuereinnahmen ein. Dieser Kelch wird auch an der Heideblütenstadt nicht vorübergehen. Die Bürgermeisterin nannte in der Sitzung aktuelle Zahlen zu den sozialen und wirtschaftlichen Folgen der Coronakrise in der Heideblütenstadt, wobei insbesondere die Entwicklung im Bereich der Gewerbesteuererinnahmen aufhorchen lässt. So gingen hier 16 Anträge auf Stundung bei der Stadt ein, was unter dem Strich rund 100.000 Euro weniger im Stadtsäckel bedeutet. Zudem gab es beim Finanzamt 61 Anträge auf Herabsetzung der Gewerbesteuervorauszahlungen. Dies seien fehlende Einnahmen in Höhe von rund 771.000 Euro, so Moog-Steffens. „Damit haben wir bei der Gewerbesteuer einen Einbruch von fast 900.000 Euro“, betonte die Bürgermeisterin. Und das sei bei im Haushalt eingeplanten Einnahmen in Höhe von 5,2 Millionen Euro durchaus „eine Hausnummer.“

Eine große Entlassungswelle scheint bislang glücklicherweise nicht durch die Heideblütenstadt geschwappt zu sein. Zwar habe es in puncto Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende beim zuständigen Fachbereich zunächst viele Anfragen gegeben, so Moog-Steffens, „letztlich sind aber deutlich weniger Anträge eingegangen als aufgrund der Nachfrage und der Berichterstattung in den Medien zu befürchten gewesen ist. 41 Anträge sind wegen coronabedingter Entlassungen beziehungsweise Kurzarbeit neu gestellt worden, über einige konnte aufgrund fehlender Unterla-

gen noch nicht entschieden werden.“ Sechs Neuansprüche seien aus anderen Gründen gestellt worden, zum Beispiel Umzug, Trennung vom Partner oder Ende des Arbeitslosengeld-1-Bezuges. Acht zusätzliche Anträge von Selbständigen habe der Fachbereich Soziales an den Landkreis weitergeleitet.

„Nicht jede Anfrage per Telefon oder E-Mail endete mit dem Wunsch der Antragsübersendung. Circa ein Viertel der Anrufer entschied sich dagegen, zum Beispiel weil das Einkommen trotz Kurzarbeit noch über dem sozialhilferechtlichen Bedarf lag oder weil keine Bereitschaft zur Vorlage der Unterlagen bestand. Denn trotz des Verzichtes auf die Vermögensprüfung war die Einkommenssituation der letzten drei Monate vor Antragstellung und bei Antragstellung nachprüfbar darzulegen“, berichtete Moog-Steffens. Zum Vergleich nannte sie die Zahl der SGB-II-Fälle insgesamt aus den Monaten März, April und Mai im Vorjahr und in diesem Jahr: Im Vergleichsmonat März stieg die Zahl der Fälle insgesamt von 473 auf 489, im April von 469 auf 503 und im Mai von 480 auf 509. „Im Bereich Wohngeld zeigt sich ein ähnliches Bild“, so Moog-Steffens. Hier seien seit März 47 Neuansprüche eingegangen. Im Vergleich mit dem Vorjahr sei die Zahl im März von 160 auf 159 gesunken, im April leicht von 161 auf 163 gestiegen und im Mai deutlich stärker von 151 auf 206.

Auch auf anderer Ebene sei die Coronakrise Thema gewesen, berichtete Moog-Steffens: „Wir hatten ein gutes Gespräch mit den Sozialraumpartnern und der Kreisverwaltung, um zu erörtern, was in diesem Jahr noch an Veranstaltungen möglich ist“, so die Bürgermeisterin.



Heidekönigin Johanna Stuhlmacher mit Alltagsmaske. Die Coronakrise hat auch in der Heideblütenstadt soziale und wirtschaftliche Folgen, die Gewerbesteuererinnahmen brechen ein. Foto: mk

WIR ZIEHEN UM!

Ab Montag, den 15.06.2020 finden Sie uns im „Gallhorner Flatt 16“ (hinter dem Hagebau-Markt)

Vergölst
Reifen + Autoservice

Vergölst Schneverdingen
Gallhorner Flatt 16
29640 Schneverdingen
Telefon (05193) 6757

Kurzfilme der Woche



Das Schneverdinger Kino „LichtSpiel“ bleibt wegen der Corona-Pandemie weiterhin geschlossen. Seit Ostern hat das Kinoteam deshalb eine „Online-Leinwand“ eingerichtet, wo wöchentlich wechselnde „Kurzfilme der Woche“ präsentiert werden. Das Programm ist kostenlos auf der Website des Kinos zu sehen unter www.lichtspiel-schneverdingen.de. Bis zum kommenden Mittwoch gibt es die beiden Kurzstreifen: „Die Leiden des Herrn Karpf - Der Geburtstag“ (Foto) und „T. Nicht füttern“ zu sehen. Im fast elf Minuten langen Spielfilm von Lola Randl und Rainer Egger aus dem Jahr 2008 hat Herr Karpf Geburtstag, aber keiner ruft an. Wahrscheinlich stimmt was mit dem Telefon nicht ... „T. Nicht füttern“ ist ein Zeichentrickfilm von Tone Fink. Gezeichnet gemeinsam mit dem Altmeister des Trickfilms Richard Fehsl.

ANZEIGE

ANZEIGE

Soltau Card-Aktion

Normalerweise droht eine Verhaftung, wenn man bei einem solchen „Bruch“ erwischt wird - doch dieser besondere „Coup“ ist ganz legal und loht sich. So lädt die Soltauer Interessengemeinschaft Handel und Gewerbe (IHG) jetzt in ihrer aktuellen Soltau-Card-Aktion dazu ein, sich Zugang zu einem Safe zu verschaffen: „Knack den Tresor!“ lautet also der Aufruf der IHG - allerdings ist in diesem Geldschrank keine „Kohle“ zu finden. Vielmehr wartet hinter der Safe-Tür eine attraktive Überraschung. Die stellt das jeweilige Unternehmen, in dem der Tresor gerade steht, in die Plexiglashülle.

Um ins Innere zu gelangen, ist weder Einbruchswerkzeug noch Sprengstoff nötig, nur etwas Fingerspitzengefühl - nämlich zum Eintippen von Zahlen - und ein wenig Glück: Der gläserne Safe hat nämlich ein Zahlenschloss, und wer hier den richtigen vierstelligen Code eingibt, für den öffnet sich die Tür. Und einen Tipp gibt die Interessengemeinschaft Handel und Gewerbe Soltau allen angehenden Tresor-Knackern auch noch mit auf den Weg: „Vielleicht führt ein Versuch mit den letzten 4 Ziffern der Soltau-Card zum Erfolg.“

Knack den Tresor!

„Die Aktion hat schon großes Interesse geweckt“, freut sich Sascha Lühr. Der Marktleiter von Euronics XXL Soltau betreut die Aktion der IHG, die damit zum einen auf die Soltau-Card und deren Vorteile aufmerksam machen möchte, zum anderen aber vor allem zum spaßigen Code-Knacken einlädt - und zwar nicht nur Soltau-Card-Inhaber, sondern alle, die mitmachen und ihr Glück versuchen möchten. Der Tresor wechselt bis zum Ende des Jahres jede Woche seinen Standort. Der jeweilige Betrieb, in dessen Räumlichkeiten der Safe für 6 Tage steht, bestückt ihn mit tollen Preisen. Wo der Safe aktuell zu finden ist, wird zeitnah im Heide-Kurier veröffentlicht. Zahlreiche Geschäfte, Filialen und Dienstleister sowie Soltauer Einrichtungen beteiligen sich an der IHG-Aktion.

Noch bis zum 21. Juni ist der Tresor im Hofladen in Dannhorn auf dem „Spindlers Hof“ aufgestellt: Dort dürfen Teilnehmer noch eine Woche lang Codes ausprobieren, bevor der „gläserne Geldschrank“ dann an seine nächste Station rollt. Dort wartet dann eine neue Überraschung und es heißt erneut: „Knack den Tresor!“

NOCH BIS 21.6. BEI UNS:

Knacken Sie den Tresor im Hofladen!

www.spindlershof.de
Dannhorn 9 · Telefon 05191 2223

Wieder Frühschwimmen

Seit dem 8. Juni hat das Heidjers Wohl wieder für Badegäste geöffnet (HK berichtet). Mit der Wiedereröffnung geht auch eine Neuerung einher: Das bisher dienstags bis freitags von 6.30 bis 8 Uhr auf dem Plan stehende Frühschwimmen ist jetzt auch montags möglich. Somit kann nun jeder Werktag mit einem Sprung ins kühle Nass begonnen werden. Der reguläre Badebetrieb beginnt montags dann ab 12 Uhr. Auf den gewohnten Kaffee am Außenbecken im Saunagarten müssen die frühen Schwimmer bis auf Weiteres verzichten. Grund dafür sind die geltenden Hygienebestimmungen. Auch beim Frühschwimmen gilt die Regelung, dass ein Besuch des Heidjers Wohl nur mit vorheriger Reservierung unter www.heidjerswohl.de/reservierung möglich ist. Auch Lars Weber, Geschäftsführer der Heidjers Stadtwerke, ist begeisterter Frühschwimmer. Das Frühschwimmen ist jetzt auch montags möglich. Foto: Heidjers Stadtwerke



Kultur

WIETZENDORF. Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule und Kultur der Gemeinde Wietzendorf steht am Mittwoch, dem 17. Juni, um 18 Uhr im Peetshof auf dem Plan.

Ausschuss

MUNSTER. In öffentlicher Sitzung kommen die Mitglieder des Kultur- und Sportausschusses der Stadt Munster am Donnerstag, den 25. Juni, um 19.30 Uhr im Saal der Stadtbücherei zusammen. Die Tagesordnung hängt im Kasten am Rathaus aus und ist auf der Homepage der Stadt Munster veröffentlicht.

Zerkratzt

SCHNEVERDINGEN. Die Polizei in Schneverdingen sucht Zeugen eines Vorfalles, der sich bereits am Dienstag, den 19. Mai, ereignet hat: Unbekannte zerkratzen in der Blumenstraße die Motorhaube eines Fiat Freemont und zerstachen außerdem einen Reifen. Der Schaden wird auf rund 2.500 Euro geschätzt. Hinweise zur Tat nimmt die Polizei Schneverdingen unter Ruf (05193) 982500 entgegen.

Einbahnstraße

SOLTAU. Die Stadt Soltau weist darauf hin, dass sich die Arbeiten im Landoldamm weiter verzögern. Aus diesem Grund ist die Einrichtung der Einbahnstraßenregelung (in Fahrtrichtung Trift) noch bis zum 19. Juni erforderlich. Betroffen ist der Bereich zwischen Lüneburger Straße und Billungstraße. Auch das Parken ist weiterhin nicht oder nur eingeschränkt möglich. Der Fußgängerverkehr ist gewährleistet.

Betrunken

MUNSTER. Am vergangenen Mittwochmittag ist gegen 12 Uhr ein 54-jähriger mit seinem Pkw in Munster in der Straße Am Schützenwald gegen die noch halb offenstehende Schranke der Örtzetal-Kaserne gefahren. Die hinzugerufenen Polizisten ließen den Fahrer „pusten“. Das Ergebnis des Atemalkoholtests lautete 2,19 Promille. Eine Blutprobe, Führerscheinbeschlagnahme und Strafanzeige waren die Folge. Die Schranke wurde laut Polizei nicht beschädigt.

Gestohlen

SCHNEVERDINGEN. Dreiste Diebe griffen am vergangenen Montag, dem 8. Juni, in Soltau zu: Die Unbekannten entwendeten einer 79-jährigen Böhmestädterin in der Zeit zwischen 11 und 11.35 Uhr im Lidl-Markt aus einem Einkaufswagen die Geldbörse. Im Portemonnaie befanden sich laut Polizeibericht neben Karten und Personalausweis auch 200 Euro Bargeld. Hinweise zur Tat nimmt die Polizei Soltau unter der Telefonnummer (05191) 93800 entgegen.

Beratung

SOLTAU. Das Angebot „Blickpunkt Auge“ des Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverbandes informiert, berät und unterstützt Augenpatienten und ihre Angehörigen unabhängig und kostenfrei zu grundlegenden Fragen der häufigsten Augenerkrankungen, wie etwa altersbedingter Makula-Degeneration, grauer und grüner Star. Aufgrund der aktuellen Situation entfallen jedoch die Beratungen vor Ort im Heidkreis. Daher hat der Verband eine telefonische Beratung eingerichtet. Immer donnerstags von 10 bis 13 Uhr ist der Berater unter der Rufnummer (05141) 6669 erreichbar. Wer ihn persönlich nicht erreicht, sollte Namen und Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, es erfolgt ein Rückruf. Für aktuelle Informationen verweist der Verband auf sein Infotelefon: (04131) 269592. Weitere Informationen über „Blickpunkt-Auge“ gibt es auch im Internet unter www.blickpunkt-auge.de.

neues aus der wirtschaft

Neuer Standort



Fast 50 Jahre lang hatte Vergölst in Schneverdingen seinen Sitz am Alt-Benninghöfener-Weg 2c – doch an diesem Wochenende ziehen Standortleiter Lars Jaeger und sein Team mit dem gesamten Betrieb an eine neue Adresse. Die ist nur einen Steinwurf entfernt: Am Gallhorner Flatt 16 entstand ein komplett neues Gebäude (Foto). Dort öffnet die Kfz-Meisterwerkstatt am Montag, dem 15. Juni, ihre Pforten. „Eine Feier zur Eröffnung des neuen Standortes gibt es wegen der Coronakrise leider nicht, aber vielleicht holen wir das zu einem späteren Zeitpunkt noch nach“, so Jaeger. Die Telefonnummer ist nach dem Umzug noch die gleiche: (05193) 6757. Foto: suv

Für Füße und Hände



Eliana Schacher (re.) ist bereits seit 2012 mit ihrem Fußpflegestudio erfolgreich. In ihrem „Studio Hautnah“, das vor einem Jahr in Schneverdingen von der Schulstraße 17 in die Verdener Straße 19 umgezogen ist, hatte sie ausreichend Platz, um für ihre Schwiegertochter noch einen separaten Raum einzurichten: Mit „Tracy's fancy nails“ möchte Tracy Lo (li.) dort nun durchstarten, nachdem die geplante Eröffnung Anfang April wegen der Coronakrise ins Wasser fiel. Doch seit einigen Wochen verschönert sie mit Maniküre inklusive entspannender Handmassage oder Japanischer Nagelkunst die Hände und Nägel ihrer Kundinnen und Kunden. Die aus Taiwan stammende Expertin für gepflegte Hände und trendige Nageldesigns kam 2016 nach Schneverdingen. „Und es ist eine tolle Zusammenarbeit“, freut sich ihre Schwiegermutter. Für Terminvereinbarungen ist Tracy Lo im „Studio Hautnah“ unter Telefon (05193) 7968 sowie mobil unter der Rufnummer 0152-51442694 erreichbar. Foto: suv

Erdbeeren pflücken



Schon seit Pfingsten lädt das Erdbeerfeld in Frielingen zum Selbstpflücken ein. „Die Früchte glänzen dunkelrot und haben die Sonnenstrahlen in ein köstliches Aroma verwandelt. Jetzt ist es Zeit, nicht nur für den täglichen Verzehr zu pflücken, sondern auch an die Vorratshaltung und das Marmeladekochen zu denken“, erklärt Constanntin Precht. Der Landwirt, der das Erdbeerfeld in Frielingen seit sechs Jahren unter dem Namen „Soltau Heideobst“ betreibt, freut sich über einen gelungenen Start in die Ernte 2020: „Inzwischen treibt das sonnige Wetter die Abreife schnell voran, sodass sehr viele Früchte reif sind und das Pflücken schnell geht.“ Größer als im Vorjahr sei die Sortenauswahl: „Neben der alten ‚Da Royal‘, die schon seit sechs Jahren angebaut wird und eine frühe, gute Ernte bringt, steht die Geschmacksorte ‚Renaissance‘, welche für den Gourmetmarkt gezüchtet wurde.“ Wer Zeit und Lust hat, kann auf der Plantage an der Kreisstraße 16 zwischen Leitzingen und Frielingen täglich von 7 bis 18 Uhr auch an Feiertagen seine Erdbeeren selbst ernten. Das Erdbeerfeld in Nachbarschaft zu den Windrädern ist ausgeschildert und in der Feldmark gut sichtbar. Gepflückte Ware gibt es in dem neuen Hofladen auf dem Hof Precht in Frielingen.

kraftfahrzeugmarkt



Jetzt noch schnell zugreifen – der Volkswagen Tiguan „Highline“ zu TOP-Kondition

Nur noch wenige Fahrzeuge verfügbar¹.



Volkswagen Tiguan „Highline“, 1,5 l TSI ACT OPF 110 kW (150 PS)², 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe DSG, Farbe uranograu, Leichtmetallräder, Navigationssystem „Discover Media“, zusätzliche Winterräder, zweistufiger Gepäckraumboden, Verkehrszeichenerkennung, Multifunktionskamera, abgedunkelte Seitenscheiben hinten und Heckscheibe, beheizbare Vordersitze, Climatronic, Lendenwirbelstützen vorn, LED-Scheinwerfer, Spurhalteassistent, automatische Distanzregelung ACC, Dachreling silber eloxiert, Einparkhilfe vorn und hinten, u.v.m.

Unser Leasing³-Angebot für Sie:

Fahrzeugpreis ab Werk inklusive 19 % Mehrwertsteuer:	40.055,00 €
Überführungs- und Zulassungskosten werden separat berechnet.	
Einmalige Leasing-Sonderzahlung	2.200,00 €
Jährliche Fahrleistung	10.000 km
Laufzeit	24 Monate
24 monatliche Leasing-Raten für Menschen mit Handicap ⁴	á 78,00 € ⁵
24 monatliche Leasing-Raten für Privatkunden ⁶	á 176,00 € ⁷
24 monatliche Leasing-Raten für Selbständige ⁸	á 148,00 € ⁹

Ihre Ansprechpartner



Dmitri Gofert
Telefon 05191/9822-429
dmitri.gofert@autohaus-winkelmann.de



Pascal Handke
Telefon 05191/9822-426
pascal.handke@autohaus-winkelmann.de



Enrico Meyer
Telefon 05191/9822-422
enrico.meyer@autohaus-winkelmann.de

- Es handelt sich ausschließlich um Ausstellungs-/Lagerfahrzeuge und die monatliche Leasingrate richtet sich nach der jeweiligen Fahrzeugmotorisierung und -ausstattung. Das Angebot gilt bei Erwerb (Kauf, Leasing, Finanzierung) des Fahrzeuges im Zeitraum 14.06. – 30.06.2020.
- Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 6,9, außerorts 4,9, kombiniert 5,6, CO₂-Emission kombiniert 129 g/km, Energieeffizienz B
- Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrages nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 06/2020. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
- Nachlassberechtigt sind Personen mit einem Schwerbehindertenausweis, der einen Behinderungsgrad von mindestens 50 ausweist. Ebenfalls nachlassberechtigt sind Kunden mit dem Nachweis einer Contergerschädigung oder einer im Führerschein eingetragenen erforderlichen Fahrhilfe.
- Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis): 28.439,05 €, Sollzinssatz (gebunden) p. a.: 1,23 %, effektiver Jahreszins: 1,23 %, Gesamtbetrag: 4.072,00 €. Die Ihnen genannten Beträge beinhalten 19 % Mehrwertsteuer.
- Gilt bei Erwerb des Fahrzeuges durch eine Privatperson.
- Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis): 30.762,24 €, Sollzinssatz (gebunden) p. a.: 1,24 %, Effektiver Jahreszins: 1,24 %, Gesamtbetrag: 6.424,00 €. Die Ihnen genannten Beträge beinhalten 19 % Mehrwertsteuer.
- Das Angebot gilt für Selbstständige, Kapitalgesellschaften, Personengesellschaften, Gewerbetreibende (aus Handel, Industrie, Handwerk,...), selbstständige Freiberufler, selbstständige Land- und Forstwirte, eingetragene Vereine und Verbände, Genossenschaften.
- Fahrzeugpreis ab Werk (zuzüglich 19 % Mehrwertsteuer): 33.659,66 €, einmalige Sonderzahlung 1.848,00 € zuzüglich 19 % Mehrwertsteuer. Die monatliche Leasing-Rate ist netto zuzüglich 19 % Mehrwertsteuer.

Automobil-Handelsgesellschaft mbH
29614 Soltau · Lüneburger Straße 62-72
Telefon 05191 9822-0



Für Summer und Brummer

„Der Heidekreis blüht auf!“, Christdemokraten legen Blumenwiese an



Projektitiator Dr. Karl-Ludwig von Danwitz (li.) und Mitglieder des Soltauer CDU-Stadtverbandes um Vorsitzende Elke Cordes (5.v.li.) legten in Soltau eine Blumenwiese an. Foto: mk

SOLTAU (mk). Als fleißige Bienen entpuppten sich Mitglieder des CDU-Stadtverbandes Soltau um ihre Vorsitzende Elke Cordes am vergangenen Freitagnachmittag auf einem rund 600 Quadratmeter großen Areal an der Soltauer Carl-Benz-Straße. Auf der städtischen Fläche gegenüber vom Gelände der Firma Baumbach legten sie, ausgestattet mit Harken, Saatgut und einer Walze, mit vereinten Kräften eine Blumenwiese an. Das, was dort hoffentlich aufblüht, soll künftig als Start-, Lande- und Rastplatz für Summer und Brummer dienen.

Zuvor hatte es im Hotel Meyn eine Pressekonferenz zur Standortdebatte in Sachen Neubau des Heidekreisklinikums gegeben (HK berichtete), gleich im Anschluss zeigten die Christdemokraten in „ihrer“ Stadt,

was eine Harke ist. Auf Bewässerung in Eigenregie konnten sie dabei verzichten, denn: Kaum hatten sie mit dem „Ackern“ angefangen, da schütete es auch schon wie aus Eimern. Doch Regen bringt bekanntlich Segen - ein gutes Omen also für die Aktion im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Der Heidekreis blüht auf!“, die CDU-Landtagsabgeordneter Dr. Karl-Ludwig von Danwitz mit Unterstützung der Stadt- und Gemeindeverbände der Union in seinem Wahlkreis initiiert hat.

Anlass für die insgesamt sechs geplanten Veranstaltungen waren die sich häufenden Meldungen über das Insektensterben und den generellen Rückgang der Artenvielfalt in Flora und Fauna. „Uns geht es darum, etwas für Bienen und Insekten zu tun. Wenn jeder etwas macht, dann kom-

men wir eine ganze Ecke weiter“, betonte von Danwitz, der selbst vor Ort zur Harke griff. Der Startschuss zur Reihe „Der Heidekreis blüht auf!“ war bereits im Januar in Soltau gefallen. „Wir freuen uns, dass nicht nur CDU-Mitglieder Interesse gezeigt haben, sondern zum Beispiel auch Vertreter vom BUND und anderen Naturschutzverbänden sowie der Jägerschaft“, betonte der Christdemokrat.

Trotz Ausbruch der Coronakrise und der damit verbundenen Einschränkungen gelang es den CDU-Mitgliedern, wie geplant 5.000 mit Saatgut gefüllte Tütchen an den Mann und die Frau zu bringen. „Fast alle wurden verteilt, der Rest kommt heute hier in Soltau in die Erde, wobei wir noch Saatgut hinzugekauft haben“, erklärte von Danwitz, wobei

das Motto diesmal „Unsere Kommunen blühen auf!“ lautete. Damit Passanten wissen, an was sie da in Soltau vorbeigehen oder -fahren, haben die Christdemokraten ein großes Holzschild mit der Aufschrift „Bienenwiese“ aufgestellt.

Sie hoffen nun, dass ihr Projekt Schule macht, damit an weiteren Stellen in der Böhme und möglichst auch in anderen Kommunen immer mehr „Wohlfühl-Oasen“ für Bienen und Insekten entstehen, denn das ist das Ziel: Viele kleinere Projekte sollen in der Summe zum Erfolg führen, so dass private Gärten und Grünanlagen sowie öffentliche und landwirtschaftlich genutzte Flächen nach und nach aufblühen und auf diese Weise letztlich ein wesentlicher Beitrag zum Erhalt der biologischen Vielfalt geleistet wird.

Öffentlich

WIETZENDORF. In öffentlicher Sitzung kommen die Mitglieder des Ausschusses für Zentrale Verwaltung der Gemeinde Wietzendorf am Dienstag, dem 16. Juni, um 18 Uhr im Peetshof zusammen.

Rampen weg

BISPINGEN. Während der Lkw-Fahrer in seiner Kabine schlief, entwendeten Unbekannte in der Nacht zum vergangenen Dienstag an der Tank- und Rastanlage „Lüneburger Heide-Ost“ bei Bispingen vom Sattelaufleger zwei Auffahrampen im Wert von rund 1.400 Euro.

14 Videos zur Wahl

Dance-Challenge: Abstimmung ab morgen

HEIDEKREIS. Wegen der Corona-Pandemie hat die DAK-Gesundheit in diesem Jahr eine „Dance-Challenge“ anstelle des Dance-Contests gestartet. Mit dem Online-Wettbewerb konnte Tanzen als gesunde Bewegung trotz Einschränkungen gefördert werden: Mehr als 1.000 Tänzer nahmen teil. In Kürze fällt die Entscheidung, welches die besten Choreografien in Niedersachsen und Bremen sind. Vom 15. bis 28. Juni kann online abgestimmt werden. Unter den insgesamt 74 aus dieser Region sind 14 Tänzer aus dem Heidekreis. Davon 12 aus Soltau, Neuenkirchen und Schneverdingen.

Die besten Acts werden anschließend von einer Fachjury bewertet. In drei Alterskategorien werden so Regionalsieger ermittelt. Danach werden in einer weiteren Abstimmung per Internet aus den Regionalsiegern die Bundessieger bestimmt.

Das schnelle Umschwenken auf den aktuellen Online-Wettbewerb hat sich für alle Beteiligten gelohnt.

Gasthaus und Pension
Heidehof
nach Brock

Leckere Spargelgerichte aus der Region

Unsere Sommer-Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Sonntag ab 17 Uhr
Montag u. Dienstag Ruhetag

Soltau/Brock 8 · ☎ 05191/17275
www.heidehof-brock.de

„Obwohl Tanzschulen geschlossen waren und Trainingseinheiten in Vereinen ausfielen, bringt die Dance-Challenge trotz Corona Schwung in das Leben der Kinder und Jugendlichen“, so Kirsten Köhler von der DAK-Gesundheit in Soltau. „Jetzt sind wir gespannt, welche Tänzer aus unserer Region die beste Performance abgeliefert haben.“

Damit es gerecht zugeht, werden die jeweils besten Teilnehmer in drei Alters-Kategorien ermittelt. Bundesweit wird je Kategorie im August ein Sieger online ermittelt. Attraktive Sachpreise winken den Regionalsiegern und die drei Top-Tänzer in Deutschland werden zu einem professionellen Videoreh eingeladen.

Das Online-Voting und alle Infos gibt es unter www.dak-dance.de. Dort steht ab dem morgigen Montag auch eine Suchfunktion zum Namen und zum Ort der Tänzer zur Verfügung. In den sozialen Netzwerken werden Interessierte unter #dakdancechallenge fündig.



15. - 20. JUNI

3 für 2*

Alle teilnehmenden Marken unter designeroutletsoltau.com entdecken.

17 - 20 UHR

%

designer outlet
Soltau

designeroutletsoltau.de

*Alle Angebote unter designeroutletsoltau.com entdecken. Nur bei teilnehmenden Marken. Der günstigste Artikel ist gratis. Nicht mit anderen Aktionen und Rabatten kombinierbar.

!Design
Levi's
Marc O'Polo
WF
GANT
GARCIA

Passbilder & TOP-Bewerbungsfotos! Sofort zum Mitnehmen!



Johanni-Feier

MUNSTER. Die für den 18. Juni geplante Johanni-Feier der Landsmannschaft Schlesien im Munsteraner Heimathaus Ollershof muss wegen der Corona-Pandemie ausfallen, darauf macht der Vorstand aufmerksam.

Kein Fest

WINTERMOOR. In der Coronakrise sind Großveranstaltungen wie Schützenfeste in diesem Sommer abgesagt - so auch in Wintermoor: „Aus gegebenem Anlass teilt der Vorstand des Schützenvereins ‚Gut Ziel‘ Wintermoor mit, daß das diesjährige Schützenfest am 31. Juli und 1. August nicht gefeiert wird“, so die Mitteilung des Vereins.

Gemeinsam

NEUENKIRCHEN. Zu einer gemeinsamen öffentlichen Sitzung kommen der Neuenkirchener Bauausschuss und der Ortsrat Neuenkirchen zusammen: Am Dienstag, dem 16. Juni, um 18 Uhr, im Vierständerhaus auf dem Schröers-Hof. Im Mittelpunkt der Sitzung steht die „Sonderbaufläche Reiterhof Falshorner Straße“.

neues aus der wirtschaft

Fröhliches Team feiert



Es ist einfach ein fröhliches Team im Munsteraner Salon: „Wir haben eben gute Laune und hier wird ebenso mit viel Spaß zusammengearbeitet. Das merken auch die Kunden“, freut sich Kerstin Bertram. Die Inhaberin von „Kerstin's AbSchnitt“ und ihre Mitarbeiterinnen haben jetzt noch mehr Grund zur Freude - sogar gleich zweifach: Zum einen feiert der Salon am Friedrich-Heinrich-Platz 14 sein einjähriges Bestehen, zum anderen wurde das Team verstärkt und bietet jetzt außerdem noch einige Spezialleistungen an. „Unser Einjähriges können wir wegen der Coronakrise nun leider nicht als Fest mit den Kunden feiern“, bedauert Bertram, „doch dafür feiern wir Sieben intern: Das Geschäft bleibt am 18. Juni geschlossen, an dem wir in den Heide-Park fahren.“ Und ab dem 1. Juli ist eine weitere Kraft im Laden: Ellen Gebhardt fängt kommenden Monat bei „Kerstin's AbSchnitt“ an - Termine bei ihr und den anderen Friseurinnen können Interessierte natürlich schon jetzt unter Telefon (05192) 2462 vereinbaren. Nach der Inhaberin, die selbst über mehr als 30 Jahre Berufserfahrung verfügt, ist auch „die Neue“ ein „alter Hase“: So ist Gebhardt bereits seit fast 20 Jahren als Friseurin tätig. Damit reiht sie sich bestens ins erfahrene Team ein, in dem unter anderem Eugenie Merkel bereits 19 Jahre und Anita Lopez schon zehn Jahre ihren Beruf ausüben. Zusammen bieten sie bei „Kerstin's AbSchnitt“ alle Leistungen des Friseurhandwerks von trendigen Schnitten über spezielle Haarverlängerung und -verdichtung bis hin zu einem breiten Spektrum an Farbnuancen an. Zum Angebot gehört - jetzt ganz neu - zudem eine Spezialisierung auf Dreadlocks sowie dauerhafte Haarglättung. Für weitere Infos und Termine steht das Team zu den Öffnungszeiten von Dienstag bis Freitag jeweils von 9 bis 18 Uhr und Samstag von 9 bis 14 Uhr zur Verfügung. Foto: „Kerstin's AbSchnitt“

immobilien

Wir suchen für vorgemerkte Kunden **Ein- und Zweifamilien-Häuser in Soltau.**
☎ 05161 910651 www.kälber-immo.de

Haus zu verkaufen? heide kurier immobilien

anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden. Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:

Verbrauchsausweis	V
Bedarfsausweis	B
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a)	kWh
Energieträger:	
Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko
Heizöl	Öl
Erdgas, Flüssiggas	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel	HZ
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Baujahr des Wohngebäudes	Bj
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen	A+ bis H (z. B. Kl. B)

stellenmarkt

Wir suchen zum 01.07.2020 eine **Reinigungskraft (m/w/d)** in Teilzeit (7 Std./Woche), Di.–Sa.

Breloher Straße 52 | 29633 Munster | Telefon 05192 / 2808

Die Kindertagesstätte Spielmäuse Wietzendorf e.V. sucht zur Erweiterung ihres Teams zum **1. September 2020** oder später für die Kindergartengruppe am Nachmittag (10 Kinder mit 2 Kräften) einen **Erzieher oder Sozialassistenten (m/w/d)** mit 27,5 Wochenstunden oder 37,0 Wochenstunden, **zunächst befristet auf ein Jahr. Eine spätere Übernahme in ein unbefristetes Verhältnis ist möglich.**

Wir sind eine Elterninitiative und eine enge Zusammenarbeit mit dem Verein, sowie den Eltern, halten wir für unabdingbar. Ihr Profil soll sich durch Empathie, Kreativität, und grundsätzliches Engagement auszeichnen.

Wir bieten Ihnen eine nach dem TVÖD angeglichebene geregelte Vergütung und Sozialleistungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige **Bewerbung bis zum 30.06.2020** an folgende Adresse:

Spielmäuse Wietzendorf e. V.
Der Vorstand · Beekgarten 4 · 29649 Wietzendorf

Für weitere Informationen steht Ihnen die Krippenleitung des Vereins Jana Berg unter der Telefonnummer 05196-963800 gerne zur Verfügung.

Komm in unser Team!

Ab dem 1. August 2020 bilden wir Dich in einem abwechslungsreichen Ausbildungsberuf zum **Sport- und Fitnesskaufmann/-frau m/w/d** aus.

- Du hast Spaß an Bewegung und möchtest Menschen bei der Erhaltung und Förderung ihrer Gesundheit unterstützen?
- Du bist kommunikativ und offen für Neues?
- Du hast Freude am Umgang mit Kunden und bist ein Organisationstalent?

Wenn Du motiviert bist, unseren gemeinnützigen Sportverein in seiner Arbeit zu unterstützen und Dich beim Aufbau und Betrieb unseres neuen Sport- und Gesundheitszentrum mit einzubringen, dann bist Du bei uns genau richtig!

Bewirb Dich bis zum 30.06.2020 beim MTV Soltau, Petra Kurtz, Stubbendorffweg 8, 29614 Soltau, info@mtv-soltau.de.

Wir freuen uns auf Dich!

Bewässerungstechnik GmbH

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Bereich Kundendienst und Neubau von Anlagen:

- BAULEITER
- GAS- UND WASSERINSTALLATEURMEISTER/TECHNIKER
- MONTEURE FÜR BEREGNUNGSANLAGEN (gerne auch als Quereinsteiger)
- ELEKTROINSTALLATEURE
- BAUMASCHINENFÜHRER

IHRE AUFGABEN:

- Installation und Betreuung von Beregnungsanlagen zur Bewässerung von Golf-/und Sportanlagen, Hausgärten
- Durchführung von Wartungsarbeiten
- Ausführen von Reparaturen an mechanischen, hydraulischen und elektrischen Beregnungsanlagen
- Kundenbetreuung

IHR PROFIL:

- selbständiges und unternehmerisches Arbeiten
- Flexibilität, Zuverlässigkeit und kundenorientierte Leistungsbereitschaft
- Führerschein Klasse B

WIR BIETEN IHNEN:

- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Mitarbeit in einem engagiertem Team
- leistungsgerechte Verdienstmöglichkeiten
- einen sicheren Arbeitsplatz in einem zukunftsorientierten, modernen Unternehmen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail an:
GSB-Bewässerungstechnik GmbH • Heidberg 3 • 29614 Soltau
Telefon: 05191-602 85-0 • E-Mail: info@gsb-soltau.de

Garten- und Forstgeräte Service

Wir sind ein familiengeführter Motoristenbetrieb mit Fokus auf Kleinmotoren im Bereich Garten- / Forst- und Reinigungstechnik und wachsen stetig mit den Anforderungen.

Unsere Handelsmarken sind im Wesentlichen Produkte aus dem Hause STIHL und STIGA.

Wir verstärken unser Team und suchen zu sofort:

Mechaniker für Motorgeräte (m/w/d) in Vollzeit

Ihre Aufgaben

- Wartungs- und Reparaturarbeiten an Garten-, Forst- und Kommunalmaschinen sowie an Roboter Mähern
- Erstellung von Fehler- und Störungsdiagnosen
- Schärfarbeiten
- Allgemeine Werkstattaufgaben
- Beratung und Verkauf im Rahmen unseres Sortiments
- Bearbeitung von Kundenanfragen im Bereich Rasenroboter ggfs. mit Besichtigung des Grundstücks und Angebotsstellung

Ihr Profil

- Abgeschlossene technische Ausbildung, wie z. B. Land- und Baumaschinenmechaniker (m/w/d), Kfz-Mechatroniker (m/w/d) oder Motorist (m/w/d) auch Quereinsteiger mit vergleichbaren Qualifikationen
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B und vorzugsweise BE
- Zuverlässigkeit, Durchsetzungsvermögen und Belastbarkeit
- Selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Engagement und Teamfähigkeit

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per Telefon, E-Mail oder Post an:

Garten & Forstgeräte Service
Schützenstraße 2a | 29614 Soltau | info@gfs-soltau.de
Telefon: 05191 - 9979501 oder im Internet www.gfs-soltau.de

Für unser Inklusionsunternehmen in Soltau suchen wir Fachkräfte im Bereich Garten- und Landschaftsbau (m/w/d)

Wir sind:

- Ein junges aufstrebendes Gartenlandschaftsbauunternehmen
- Ein starkes Team, das gemeinsam tatkräftig zapackt
- Ein Inklusionsunternehmen unter dem Dach der Lebenshilfe Soltau

Wir bieten:

- Kreative Mitgestaltung in Planungs- und Arbeitsprozessen
- Sichere und abwechslungsreiche Arbeitsplätze
- Einen modernen Geräte- und Maschinenfuhrpark

Was wir uns wünschen:

- Du hast eine einschlägige abgeschlossene Berufsausbildung
- Du führst Projekte und Baustellen selbstständig durch
- Du bist teamfähig und leitest Kollegen auf der Baustelle an

Weitere Infos:

- https://galabau-soltau.de/

Neugierig gemacht? Prima, dann freut sich auf die Bewerbung:
Martina Holsten-Lührs
Bereichsleitung Personal und Finanzen
Lebenshilfe Soltau e.V. tel.: 05191 9856 - 13
Celler Straße 167 mail: holsten-luehrs@lebenshilfe-soltau.de
29614 Soltau web: www.lebenshilfe-soltau.de

Hand in Hand-Werk gGmbH | Celler Straße 167 | 29614 Soltau

Wir suchen in **Soltau, Dorfmark und Behringen**

Einfach mehr Taschengeld

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter **05191 808 180**

IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS

heide kurier am Mittwoch und am Sonntag **Die Kombination des Erfolges!**

stellenmarkt

Wir suchen dich als
gelernten,
zuverlässigen

Fliesenleger (m/w/d)
mit Berufserfahrung, schnellstmöglich.
Das Team freut sich auf deinen Anruf unter
Mobil 0160 96612879 (Jörg Horsch).

Fliesen-Horsch
Ihr Fliesenleger
Am Sandkrug 32 · 29633 Munster · www.ihr-fliesenleger-horsch.de

Verein zur Pflege Hilfsbedürftiger e. V.
Kindertagespflege Schaukelpferd

In unserer kuscheligen Kindertagespflege haben wir
Plätze für Ihre Jüngsten frei! Wir bieten liebevolle Betreuung
durch unsere Tagesmütter Katja Syring und Regine Schröder,
bereits ab 5.30 Uhr bei Bedarf.
Auskünfte erhalten Sie unter: **05193-52715**
Email: katja.syring@verein-zur-pflege.de

Die **Stadt Munster** sucht
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine/n Erzieher/in (m/w/d)
für das Bürgerhaus

Ausführliche Informationen erhalten Sie im Internet unter
www.munster.de
und in der Fachgruppe Zentrales der Stadt Munster
bei Herrn Holz, Zimmer 2.01 sowie unter der
Telefonnummer 05192 130-1100 · E-Mail: jan.holz@munster.de

Der 5-Sterne Camping- und Bungalowpark Südsee-Camp sucht:
Reinigungskraft (m/w/d)
in Vollzeit, Teilzeit oder auf 450 €-Basis
Ihre Hauptaufgaben:
• Pflege der Washhäuser und Bürogebäude
• Aufrechterhaltung der Ordnung, Sauberkeit und Hygiene
Sie verfügen über:
• Sinn für Ordnung und Sauberkeit
• Spaß am Arbeiten im Team
• Einsatzbereitschaft, Engagement und Zuverlässigkeit
• Gern auch Mitarbeiter/-innen mit geringen Deutschkenntnissen
Wir bieten Ihnen:
• Ein angenehmes Betriebsklima in einem motivierten und freundlichen Team

Bewerbungen bitte schriftlich an:
Frau Pannier, Südsee-Camp 1,
29649 Wietzendorf oder an:
bewerbung@suedsee-camp.de

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n
Busfahrer (m/w/d) zur Aushilfe
für unseren Linienverkehr im Raum Schneverdingen
auf 450,-€-Basis.
Auf Sie warten ein familiengeführtes Unternehmen
mit modernen Fahrzeugen sowie ein kollegiales Team.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

K. Lange
Reisen

Südring 16 · 29640 Schneverdingen · Telefon 05193 6109

Gartenbauhelfer (m/w/d)
gesucht auf 450-€-Basis.
ANKE GLISMANN
Professionelle Grabgestaltung und -pflege
Tel. 05193 7816 · Mobil 0162 1641625

COHRS
Serviceleistung, Straßen- und Tiefbau GmbH & Co. KG
Zum Sprötzhoh 2 · 29633 Munster · Tel. 05192 9808-0 · Fax 05192 9808-20

Wir sind ein mittelständiges Tief- und Straßenbau-
Unternehmen und suchen zur Verstärkung unseres
Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- **Schachtmeister/Vorarbeiter m/w**
- **Bauleiter/Bauingenieur m/w**
- **Vermessungstechniker m/w**
- **Bauberechner/Bauzeichner m/w**

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen
Bewerbungsunterlagen.

www.cohrs-bau.de · info@cohrs-bau.de

Die **Samtgemeinde Amelinghausen**
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine (w/m/d)
Teamleitung
Bauverwaltung (EG 11)
unbefristet in Vollzeit.
Die detaillierten Stellenangebote finden Sie unter:
[www.samtgemeinde-amelinghausen.de/
neuigkeiten/stellenangebote](http://www.samtgemeinde-amelinghausen.de/neuigkeiten/stellenangebote)

Stellenangebot für eine
Fachdienstleitung Bau und Planung (w/m/d)

Die **Samtgemeinde Fintel** im Landkreis Rotenburg (Wümme) liegt
am grünen Tor zur Heide genau an der Grenze zu den Nachbar-
kreisen Harburg und Heidekreis. Durch die Nähe zu den Metropolregionen
Hamburg und Bremen und die gute Bahnbindung bietet sich hier auch für
Pendler die Möglichkeit, in lebens- und liebenswerter Naturnähe und mit einem
jungen, innovativen und hochmotivierten Team die Belange von über 7.500
Einwohnern maßgeblich mitzugestalten.
Wir haben bereits einiges erreicht – es wird Zeit, die nächsten spannenden Auf-
gaben anzupacken. **Dafür brauchen wir Sie!**
In der Samtgemeinde Fintel ist die Vollzeitstelle
einer/eines Fachdienstleiterin/s
Bau und Planung zum nächstmöglichen Zeitpunkt neu zu besetzen.
Die Stelle ist mit der Besoldungsgruppe A 11/A 12 (je nach Qualifikation) Nds.
Beamtengesetz bzw. Entgeltgruppe 11 TVöD-VKA bewertet.
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage der Samtgemeinde
Fintel unter www.sgfintel.de
Aussagefähige Bewerbungsunterlagen (bitte nur in digitaler Form) mit Lebens-
lauf, Ablichtung von Zeugnissen, lückenlosen Tätigkeitsnachweisen, Beurteil-
ungen und einem aktuellen Lichtbild senden Sie bitte bis zum **29.06.2020** an
maier@sgfintel.de
Für Rückfragen steht Ihnen Herr Maier, Samtgemeinde Fintel, Berliner Straße 3,
27389 Lauenbrück unter Tel. 04267/9300-46 zur Verfügung.

Medizinische Fachangestellte
zum 1.9.2020 in Vollzeitstellung
als Schwangerschaftsvertretung
gesucht.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
**Psychiatrische
Gemeinschaftspraxis**
Paukner & Ruda
Winsener Straße 34 f · 29614 Soltau
Telefon 05191-2007

heide kurier
am Mittwoch
und am Sonntag

Hamburger Bauunternehmen sucht
zum nächstmöglichen Arbeitsantritt für die Bereiche Erd-, Tief- und Straßenbau,
Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau teamfähige und motivierte

**Schachtmeister/Poliere, Facharbeiter/Gesellen,
Bauhelfer sowie Baumaschinenführer
für Erdbaugeräte (m/w/d)**

Senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte schriftlich zu:

Brauckmann & Damm (GmbH & Co. KG)
Billwerder Billdeich 54, 22113 Hamburg
oder per E-Mail an Frau Beder: r.beder@bd-bauunternehmen.de

MaiMed

Die **MaiMed GmbH** ist einer der führenden Hersteller von
Medizin-, Pflege-, Schutz- und Hygieneprodukten.

Zu sofort suchen wir im Rahmen unserer **Expansionsaktivitäten, in einer
krisensicheren Branche**, zur Verstärkung für unser Team in **Neuenkirchen:**

**- Kaufm. Mitarbeiter Verkaufsdienst
national, Vollzeit (m/w/d)**

!!! Attraktive Ausbildungsplätze !!!

Zum **1.8.2020** suchen wir **Auszubildende** für das Ausbildungsprofil:

- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Nähere Informationen zu diesen Positionen und weitere Stellenangebote
erhalten Sie unter: www.maimed.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre ausführliche,
schriftliche Bewerbung vorzugsweise per Email an: jobs@maimed.de

MaiMed GmbH, Robert-Koch-Straße 1-7, 29643 Neuenkirchen

FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN

Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung
und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in
Wietzendorf, Schülern, Wolterdingen und Volkwardingen

M Mundschenk
Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Bewerben können Sie sich telefonisch bei
Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180

ANZEIGE

ANZEIGE



hildes
CAFE & SHOP

NEUERÖFFNUNG IM

Wir gratulieren  und wünschen viel Erfolg!

melonenkerne.de

Individuell veredelte Kinderbekleidung und Accessoires



Für die Außenwerbung und die Fensterfolierung sind wir zuständig und gratulieren zur Neueröffnung!

- Außenwerbung
- Drucksachen
- Sichtschutz
- Beschriftungen aller Art



YORK DESIGN
Werbetechnik
A. Aba

Lüneburger Straße 39 · 29614 Soltau
Fon 05191 4601 · york-design@t-online.de

WIR LIEBEN WIE IHR:

leckere Backwaren,
guten Kaffee und
schöne Dinge.

Super, dass wir dabei
sein dürfen.

Viel Erfolg mit dem
neuen Konzept!

Die Stadtländer



Quintusstr. 31 · 29664 Walsrode · Tel.: 05161 - 58 39
www.brotmanufaktur-stadtländer.de

Herzlichen Glückwunsch zur
Neueröffnung und viel Erfolg!

Wir lieferten und montierten den
Kaffeevollautomaten und sind auch
als Servicepartner zuständig.



Bernd Obenauf
Am Hollbusch 2 · 29614 Soltau-Wolterdingen
Tel. 05191 13326 · Telefax 05191 17826
www.obenauf-vollekanne.de
info@obenauf-vollekanne.de

Zur Neueröffnung wünsche ich
alles Gute und viel Erfolg!



Yenal Basol
Allianz Hauptvertretung
Unter den Linden 13
29614 Soltau
Telefon (0 51 91) 40 24
Fax (0 51 91) 1 51 53



HOFFENTLICH ALLIANZ VERSICHERT.

Wir gratulieren zur Neueröffnung und
wünschen für die Zukunft alles Gute!



Landschlachterei
Hermann Meyer e.K.

Inhaber: Dirk Meyer

Heidschnucken-Spezialitäten · Hausmacher-Wurstsorten

Haverbecker Straße 24 · 29646 Bispingen-Behringen
Telefon 05194 1215 · Fax 2882

www.landschlachtereihermannmeyer.de · hermannmeyerbehringen@t-online.de



NATHALIE FAUTSCH
SOWIE ANDREA
UND JULIAN RUNGE
(V. LI.) LADEN EIN IN
HILDES CAFÉ & SHOP.

„Das chinesische Schriftzeichen für Krise beinhaltet zwei Silben, die einzeln gelesen die Worte Gefahr und Chance bedeuten“, erklärt Nathalie Fautsch. Und so sah sie natürlich auch in der Coronakrise zum einen die Risiken, gerade jetzt einen Gastronomiebetrieb zu eröffnen, zum anderen aber vor allem die Möglichkeiten, während des Lockdowns alles bestens auszuarbeiten und vorzubereiten. Die Zeit hat sie genutzt, und somit kann die Inhaberin von „Hildes Café & Shop“ nach langer Planungsphase und gut fünfjährigem Umbau nun verkünden: „Wir sind bereit für die Eröffnung und wir freuen uns schon sehr auf die Gäste!“ „Wir“ - das sind die junge Soltauerin und ihre Familie: Zusammen mit ihrem Bruder Julian „Bully“ Runge und ihrer Mutter Andrea Runde starten sie nun gemeinsam durch und öffnen am 16. Juni um 9 Uhr die Türen für ein sogenanntes „Soft-Opening“. Dann ist auch zu sehen, was die Handwerker in den vergangenen Wochen hinter den abgeklebten Fenstern des alten Stadtcafés am Georges-Lemoine-Platz 5 in Soltau

DIE DEKO
KÖNNEN KUNDEN
AUCH KAUFEN -
DEN HUND NICHT.

vollbracht haben: Sie verwandelten die Räumlichkeiten in ein gemütliches und zugleich stilvolles Lokal, das im Herzen der Böhme Stadt zum Verweilen einlädt.

Mit Plakaten an den Scheiben und über Plattformen im Internet hat das Team in den vergangenen Wochen bereits die Neugier vieler geweckt. Sie alle dürfen jetzt „Hildes Café & Shop“ besuchen und sich dort mit feinen Leckereien und Getränken verwöhnen lassen. Doch wer die schicke Atmosphäre der vollkommen neugestalteten Räumlichkeiten erleben möchte, muss sich wegen der Coronakrise zur Zeit noch anmelden: „Wir starten mit einer ‚Soft-Opening-Week‘ ab dem 16. Juni. Leider dürfen wir unsere Eröffnung aufgrund der aktuellen Lage noch nicht groß feiern. Trotzdem erwartet die ersten Gäste ein prickelnder Rosé aufs Haus, sie können sich zudem auf kleine Überraschungen und eine Eröffnungstombola mit tollen Gewinnen



KÜCHEN
BY ELEKTRO MÜLLER

Wir führten
die komplette
Elektroinstallation
aus und lieferten
die Küche.

Patrick Müller
Elektrotechnikermeister

0151 531 81 531
05191 9965 111

info@elektro-m.de
www.elektro-m.de

Walsroder Straße 31
29614 Soltau



ANZEIGE

ANZEIGE

HERZEN SOLTAUS

hildes

CAFE & SHOP



DIE AUSSTATTUNG KOMMT VON EINER ERFOLGREICHEN INNENEINRICHTUNGSMARKE.



freuen. Die Erlöse spenden wir dem Kinder- und Jugendhospizdienst Calluna in Soltau“, so Nathalie Fautsch. Die Inhaberin weist aber auch darauf hin: „Aufgrund der aktuellen Beschränkungen bitten wir Gäste darum, unbedingt vorab zu reservieren.“ Für eine Buchung erreichen Interessierte „Hildes Café & Shop“ unter Telefon (05191) 9648002 sowie über die Internetseite des Lokals unter www.hildes-cafe.de.

Aktuell ist das Café in der Startphase von 9 bis 18 Uhr geöffnet. „Nach der ‚Soft-Opening-Week‘ wollen wir dann sehen, ob wir die Zeiten vielleicht verlängern“, so Nathalie Fautsch. Sie und ihre Familie haben sich bei der Gestaltung viele Gedanken gemacht. Die Ausstattung kommt von einer international erfolgreichen Inneneinrichtungsmarke: „Wir lieben das Lebensgefühl, welches die Einrichtung vermittelt. Wir freuen uns so sehr, dass wir die Marke für unser Konzept gewinnen konnten. Und alles, was Besucher bei uns sehen, können sie auch kaufen - und vieles mehr“, freut sich die Inhaberin. Zahlreiche Betriebe waren daran beteiligt, den passenden Rahmen für „Hildes Café & Shop“ zu schaffen. Und dabei haben die

Handwerker ganze Arbeit geleistet, von der Decke bis zum Boden alles saniert und renoviert.

Nun kann der Betrieb also losgehen: „Unsere kleine, aber feine Speisekarte ist auch soweit. Wir finden: Weniger ist manchmal mehr. Qualität statt Quantität und authentisches Essen mit regionalen Produkten ist unsere Philosophie. Bei uns gibt es leckere Suppen, feine Salate und frisch zubereitete Stullen, etwa eine liebevoll angerichtete Brotplatte zum Frühstück oder hausgemachtes goldenes Granola mit cremigem Joghurt und frischen Früchten“, zählt die Inhaberin einige der Leckereien auf.

Bleibt am Schluss noch die Frage nach dem Namen des Lokals: „Warum denn ‚Hildes‘? Eigentlich ganz einfach“, weiß Nathalie Fautsch: So heißt ihre Großmutter - „die beste Oma der Welt“, wie sie betont. „Immer wenn ich bei ihr bin, fühle ich mich wie zu Hause. Und genauso sollen sich unsere Gäste im ‚Hildes‘ fühlen - wie zu Hause.“



WIR GRATULIEREN
ZUR NEUERÖFFNUNG

Architekturbüro Eckhard Weseloh

Schulstraße 31 · 29640 Schneverdingen · Tel. 05193 9662786
eweseloh@t-online.de · www.architektweseloh.de



DER HEIDERÖSTER
KAFFEEMANUFAKTUR
LÜNEBURGER HEIDE

WIR WÜNSCHEN
NATHALIE
UND IHRER FAMILIE
MIT HILDES CAFÉ
ALLES GUTE UND
PROST KAFFEE!

Inh. Frank Pohl
Schmalenfelder Straße 2 · 21271 Dierkshausen
Telefon 0174 9115221 · info@derheideroester.de

Alles Gute zur Eröffnung **hildes** !!!

dein NETZWERKER
WEBDESIGN & CONTENT SOCIAL MEDIA & FOTO-/VIDEOGRAFIE DIGITALISIERUNGSBERATUNG

& großer Bruder ist super stolz auf Dich!
Ich freue mich mit Dir, habe Dich gerne
unterstützt und werde es auch weiterhin tun!

Kann ich auch was für Sie tun? Direkt melden unter...
www.Dein-Netzwerker.de/ info@dein-netzwerker.de / Tel: 015678-693963

Wir führten die Sanitär- und
Heizungsarbeiten aus.



Grewe
Haustechnik GmbH

▪ SANITÄR ▪ HEIZUNG ▪ LÜFTUNG
▪ KOMPLETTBÄDER ▪ REGENERATIVE ENERGIEN

Willinger Weg 11 · 29614 Soltau · Telefon 05191 3379 · Fax 13733
kontakt@grewe-haustechnik.de · www.grewe-haustechnik.de

AB
16. JUNI
IN SOLTAU

**Soft-Opening
Woche**

ES IST NOCH NICHT ALLES PERFEKT, ABER WIR MÖCHTEN
NICHT MEHR LÄNGER AUF EUCH WARTEN!

Euch erwartet eine Eröffnungstombola mit tollen Gewinnen!

Die Erlöse spenden wir vollständig dem Kinder- und
Jugendhospizdienst Calluna e.V. in Soltau



Aufgrund der aktuellen Beschränkungen
bitten wir Euch vorher zu reservieren.
WIR FREUEN UNS SEHR AUF EUCH!

AB 16. JUNI 2020 · 9 UHR
GEORGES-LEMOINE-PLATZ 5 · SOLTAU

Mehr Infos und Reservierungen unter ww.hildes-cafe.de

private kleinanzeigen

urlaub

Ferienwohnung Moselblick. Weingut Stephanshof, Fam. Herges, Im Amtland 2, 54492 Zeltingen, Nähe Bernkastel 6 km **06532 2482**

WOHNMOBILVERMIETUNG
TELEFON (05195) 96 09 91
WWW.HR-FAHRZEUGVERMIETUNG.de

sonstiges

Vielen Dank! An die lieben Menschen, die am 13.5. beim Aldi-Parkplatz den **Notruf alarmiert haben.**

Litta Treppenlift 350.- VHS, Sammelteiler v. Rosenthal, Hutschenreuther, 20 Stück, 120.- VHS, 6 gr. Sammelgruppen, 90.- VHS **05193 4188**

Baumdienst F. Wohlberg
Spezialfällung auch per Seilklettertechnik, Rodung, Entsorgung, Häckseln, Stubben fräsen
Kostenloser Ortstermin
05195 365 - 0151 28748164
Fam.Wohlberg@gmail.com

Hilfe bei Entrümpelung/Räumung, kl. Transporter vorhanden, Motor-sense Arbeiten, hole kostenlos Schrott/Altmittel ab 1 kg **0160 4017188**

Kleinanzeigen online aufgeben



heide-kurier-print.de/private-anzeige-aufgeben

dienstleistungen

Reinigungs-Profi
hat noch Termine frei für Hof- und Fassaden-Reinigung und Streicharbeiten u. v. m. **0172 4444034**

Zum fairen Preis:
Gartenarb. von A-Z, Rasen-neuanlagen, Pflasterarbeiten, Dach- und Steinreinigung, Maler- u. Maurerarb., Kellersanierung
FB Winter 01 76 / 34 42 17 39

ALU-WINTERGÄRTEN

- Wintergarten-Beschäftigungen
- Terrassen-Überdachungen aus Aluminium
- Fenster
- Rollläden

Mekwinski Bauelemente GmbH • 29643 Grauen
Telefon 051 93/67 01 und 1091 • Fax 1077

Wir bieten an: Gartenarbeiten + Pflasterarbeiten aller Art, Baumfällung, Bäume schneiden auch mit Klettertechnik sowie Hecken u. Büsche schneiden, Rasen vertikutieren u. Rasenneuanlagen, super preiswert, kostenlose Beratung vor Ort. Fa. N. H. **0176 67566534**

Haushaltsauflösungen
Entrümpelung, besenreine Übergabe.
Walsroder Straße 28 • Soltau
Telefon 0176 70918366

STOSS
Bedachungen & Zimmerei GmbH
NEUES DACH
DACHNEUEINDECKUNG
MIT HOCHWERTIGEN TONPFANNEN
ABRISS, LÄTTUNG, 180mm WÄRMEDÄMMUNG
100m² ab 6.500€
(040) 8090 813 72
20% NEUKUNDEN-RABATT
BIS ZUM 1.8.20

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN
schnell - sauber - preiswert
Einlagerungen u.a. Dienstleistungen.
www.haushaltsaufloesungen-soltau.de
Info: Fa. Kilian **05191 967191**

Baumfällungen u. -beschnitt aller Art vom Fachbetrieb inkl. kompl. Entsorg.
- Stubben fräsen
- Holz häckseln bis 60 cm Ø
- Baufeldräumung (Forst-, Rodefräse)
Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3.53

Die sicheren MARKISEN von Markilux
für Wintergarten + Terrasse
Beraten - Herstellen - Montieren und Reparieren - alles aus einer Hand von Ihrem Fachmann.
MEYER-ROLLADEN
29643 Tewel - Schwalingen Straße 5
05195 343 - www.meyer-rolladen.de
seit über 40 Jahren

Bauausschuss

WIETZENDORF. Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau und Umwelt der Gemeinde Wietzendorf beginnt am Montag, dem 15. Juni, um 18 Uhr im Peetshof.

Kirchenbüro

NEUENKIRCHEN. Ab dem 16. Juni können das Kirchenbüro und das Friedhofsbüro in Neuenkirchen wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten persönlich aufgesucht werden: Das Kirchenbüro dienstags von 9 bis 11 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr, das Friedhofsbüro dienstags von 16 bis 18 Uhr. Besucher sollten einzeln kommen, müssen die Abstands- und Hygieneregeln beachten und den mitgebrachten Mund-Nasen-Schutz nutzen. Auch weiterhin sind die Mitarbeiter per Telefon unter (05195) 1088 oder per E-Mail an kg.neuenkirchen.rbg@jevlka.de erreichbar.

familienanzeigen



Valentina Felker

geb. Sperling
* 17.6.1980 † 4.6.2020

Danke für das tiefe Mitgefühl, für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für den stillen Händedruck und für die aufrichtige Anteilnahme.

Danke an Verwandte, Freunde, Nachbarn und Kollegen.

Im Namen aller Angehörigen
Familien
Sperling und Felker



Soltau - Munster - Wietzendorf
www.bestattungen-wellner.de
www.kondolenzbuch-wellner.de

Statt Karten

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und uns ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, danken wir herzlich.

Ein besonderer Dank geht an Dr. Richert, an die Palliativ-Gruppe, an die Praxis Dr. Wroblewski, an die Diakonie-Station Munster sowie an die Palliativ-Station Walsrode.

Gisela Schröder

† 17.05.2020

Willi Schröder

mit allen Angehörigen

Munster, im Juni 2020



29640 Schneverdingen
Königsberger Straße 6
Telefon 05193 97 535 00
www.cado-bestattungen.de

Wenn ich nicht mehr bin, singt mir ein schönes Lied.
Bin nicht gern gegangen. Ging nur, weil's geschieht.
Sagt mir etwas nach, macht kein großes Wort.
Haltet, was ich liebte gut an unserem Ort.

Petra Kinder

geb. Schröder

* 3. April 1956 † 6. Juni 2020

In Liebe und Dankbarkeit

Dein Reinhard
Melanie und Benjamin
Oliver und Jessica
mit Fynn, Iron, Max und Finja
Dein Bruder Thorsten mit Familie
Ilona und Michael
und alle die sie lieb hatten

29643 Neuenkirchen, Schlesierweg 4

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung der Urne findet im engsten Familienkreis statt.

Bente Bestattungen Visselhövede

STATT KARTEN



Elke Ruschmeyer

geb. Gerberding

† 29.3.2020

Im Namen aller Angehörigen
Wilhelm Ruschmeyer

Großenwede, im Juni 2020

G & R

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Liebe ist...

...den Partner des Lebens zu treffen.



WIR TRAUEN UNS

Wolfgang Hornet & Runni Ludewig

Munster/Bad Harzburg im Juni 2020

Immer wenn wir von dir sprechen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Herzen
und halten dich umfassen;
so als wärst du nie gegangen.

Ingrid Burkhardt

geb. Drewes

* 15.12.1940 † 02.06.2020

In Liebe und Dankbarkeit

Susanne & Bernd
Vera & Kevin

Andrea & Manfred
Jan & Anne-Carin
Lars

Ines & Lüder, Lisa,
Thees Michel & Alina

und alle die sie lieb hatten.

Traueranschrift: Susanne Elteste,
Köbengehäge 3, 29633 Munster

Die Urne wird zu einem späteren Zeitpunkt auf dem Stadtfriedhof Soltau, im engsten Familienkreis beigesetzt.



„Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an Ihn denken.“

Trauerpost:
Zum Schützenwald 33,
29633 Munster

„Und immer, wenn wir von Dir sprechen, fällt ein Sonnenstrahl in unsere Herzen; und es ist, als wärst Du nie gegangen!“

„Du bist nicht von uns gegangen; du bist nur voraus gegangen.“

Ulf Toepke

„Vati“

* 28.09.1954 † 03.06.2020

Wir nehmen Abschied von einem großen Herzensmenschen

Deine Brigitte
Christopher
Michael & Katharina mit Raphael
Yvonne & Björn mit Marie und Lilly
sowie alle Angehörigen

Aus gegebenem Anlass werden wir uns im kleinen Kreis auf dem Waldfriedhof Munster verabschieden.

Wenn ich tot bin, singt mir ein schönes Lied.
Bin nicht gern gegangen.
Ging nur, weil's geschieht.



Hans-Günter Voges

* 15.04.1937 † 31.05.2020

Wir vermissen ein sonniges Gemüt.

Ellen Voges
Constance und Familie
Konrad und Familie
Felix und Familie

Traueranschrift: Ellen Voges, Friedrich-Einhoff-Ring 10, 29614 Soltau

Die Beisetzung erfolgte im engsten Kreis auf dem Waldfriedhof Soltau.

Service in Schneverdingen
Baumbach
 Hausgeräte & Küchen
 Bahnhofstr. 54 · 29640 Schneverdingen
 ☎ (051 93) 9 63 97 64
 Hausgeräte · Kundendienst · Verkauf
 Miele-Premiumpartner

Holz hackschnitzel gibt's bei uns!
 29614 Soltau-Mittelstendorf, Nottorweg 15
 Telefon 05191-2919
 www.huettmann-hauschild.de

Fach- und termingerecht:
Streicharbeiten jeglicher Art
 Wir machen Ihnen gerne ein Angebot!
 Philipp Rohde
 Malerarbeiten zu Ihrer Zeit
 Kirchgarten 10a · 29633 Munster
01577-1883420

Zahnarztpraxis
Agathe Wotsch
 Danziger Straße 33
 29633 Munster
Die Praxis ist vom 15.6.2020 bis 19.6.2020 geschlossen.

ZURÜCK
Praxis Dr. Kahl

TAXI Kleinschmidt
 Familienunternehmen seit 1969
SCHNEVERDINGEN
 · Krankenfahrten aller Kassen
 · Großraum-Taxi
 · Rollstuhl-Taxi
☎ 05193 - 3001

heide-kurier.de

TAGESFAHRTEN

20.06.2020	Halbtagesfahrt ans Steinhuder Meer	p.P. 20,- €
23.06.2020	Auf nach Büsum	p.P. 24,- €
24.06.2020	Ein Tag in St. Peter-Ording	p.P. 24,- €
25.06.2020	Matjes aus Glücksstadt	p.P. 42,- €
26.06.2020	Unsere beliebte Spargelfahrt	Nachholtermin! p.P. 47,- €
02.07.2020	Tagesausflug ins Ostseebad Warnemünde	Termin verschoben! p.P. 24,- €
04.07.2020	Ein Tag in Kühlungsborn	p.P. 26,- €

Ausführliche Informationen und Buchung bei:

 Südring 16 · 29640 Schneverdingen · Telefon 05193 6109

beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:













Wir bitten um Beachtung. Bedenken Sie bitte, dass unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen

partnerkontakte

Scharfe Sie (32) privat 01525-516 84 62

Baumfällarbeiten
 in unzugänglichen Gärten und auf engstem Raum.
 Häckselarbeiten, Stubbenfräsen, Baumpflege
Stefan Sauter, ☎ 05193/7738

taxi-lueneburger-heide.de
SERIEN-fahrten
 Längere Therapien ohne Planungsstress

Cohrs Kurier
05192-7000

STARKER WERBEPARTNER IN IHRER REGION!



heide kurier
 Mittwoch und Sonntag
Die Kombination des Erfolges!

Matjes in verschiedenen Variationen

1. Juli 2020 ab 18 Uhr **15,50 € pro Person**
 2. Juli 2020 um 12 Uhr und ab 18 Uhr

Vormerken 19. und 20. August 2020
Pfifferlings-Bufferf

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bitten um Reservierung!
Zum Becklinger Holz GbR
 29303 Bergen · OT Becklingen · Telefon 05051 4512

5.7.-12.7.2020 **Almenrosenblüte in Tirol**
 7 Übernachtungen inkl. Halbpension im familiengeführten Hotel Hirschen, Tagesausflüge Ötztal, Kaunertal, Silvretta uvm.
699,- € p. P. DZ, 799,- € p. P. EZ

Ausführliche Informationen und Buchung bei:

 Südring 16 · 29640 Schneverdingen · Telefon 05193 6109

bekanntmachungen

Bekanntmachung
 der Truppenübungsplatzkommandantur MUNSTER
 Schießwarnungen für die Truppenübungsplätze Munster-Nord und -Süd vom 20.06.2020 bis 03.07.2020

Vorsichtig! Blindgänger, LEBENSGEFAHR!
 Übungen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf den Truppenübungsplätzen! Das Verlassen der auf den Truppenübungsplätzen freigegebenen Straßen und Wege ist verboten! Benutzung erfolgt auf eigene Gefahr!

Truppenübungsplatz Munster-Nord: Gesamter Platz ist durchgehend gesperrt. Platzrandstraße zwischen Munster und Wriedel (über Fliegerstraße) ist frei.

Sperrzeiten: -/-
 Örtliche Absperungen durch Schilder, Schranken o. ä. sind jederzeit vorhanden. Die Wanderwege in Breloh (Teile Fischerweg) sind **nur außerhalb der o. a. Sperrzeiten** frei. Die ehemalige Ortschaft Lopau ist ständig frei. Wanderwege sind hier gesondert ausgeschildert.

Truppenübungsplatz Munster-Süd: Gesamter Platz ist durchgehend gesperrt. Platzrandstraße zwischen Kreutzen und Reiningen ist frei.

Sperrzeiten:

22.06.2020	07.00-17.00 Uhr
23. u. 24.06.2020	07.00-02.00 Uhr
25.06.2020	07.00-17.00 Uhr
29.06.-01.07.2020	07.00-17.00 Uhr
02.07.2020	07.00-02.00 Uhr

Der Wanderweg zwischen Dethlingen und Kreutzen (Teil Kartoffelweg) sowie die Verbindungsstraßen Munster - Wietendorf und Munster - Reiningen sind **nur außerhalb der o. a. Sperrzeiten** frei. Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

Munster, den 09.06.2020
 Der Kommandant

BELLANDRIS MATTHIES GARTENCENTER
 www.garten-matthies.com

KOMM INS GRÖSSTE GARTENCENTER DEUTSCHLANDS
 Mo. - Sa. 9-19.30 Uhr geöffnet

Drift® Bodendecker-Rose
 Opulente Blüten Teppich bis zum Spätherbst, verschiedene Farben
 6 Liter
 Die erste Easy-Gardening-Rose

WOCHE-HIGHLIGHT 12,50 € pro Stück

Bauernhortensie
 Hydrangea macrophylla, verschiedene Farben, ohne Korb
 23 cm

WOCHE-HIGHLIGHT 10,00 € pro Stück

Gartenfackeln
 Edelstahl mit Metallstab, mit Lampe-Edelstahl befüllbar, 158 cm hoch

WOCHE-HIGHLIGHT 22,90 € pro Stück 30,00 € 2 Stück

Naturkranz
 Pink, grau oder braun, ø 30 cm

WOCHE-HIGHLIGHT 0,00 € pro Stück 7,50 €

Gräser-Mix
 Verschiedene Sorten, z.B. Carex Sorten, Festuca Glauca
 2 Liter

WOCHE-HIGHLIGHT 5,00 € pro Stück

Korb
 Seegrass, natur, pink oder blau, mit Kunststoffeinsatz, 21 x 24 cm

WOCHE-HIGHLIGHT 17,00 € pro Stück 10,00 €

Samentütchen gratis!
 Mit diesem Coupon erhalten Sie ein Gratis-Tütchen Sämereien 'Bienenweide'. Einfach den Coupon ausschneiden und an der Kasse abgeben. Solange der Vorrat reicht.



4 024391 042209

MATTHIES Gartencafé

Jetzt auf der Außenterrasse genießen
 Mo.-Sa. 9-17 Uhr.
 Bitte reservieren Sie unter 04105-610228

- Offene Backstube
- Mittagstisch
- Große Frühstücks-Auswahl
- Leckerer Kaffee und Kuchen



Bellandris Matthies Gartencenter Gustav-Becker-Straße 2 · 21218 Seevetal · Tel. 0 41 05 / 6 10 20
 Angebote gültig bis 20.06.2020, solange der Vorrat reicht. www.garten-matthies.com